

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2017

I Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde:		
a) nach der Fortschreibung 30.06.1975	4.288	
b) nach der Fortschreibung 30.06.1980	4.338	
c) nach der Volkszählung am 25.05.1987	4.446	
d) nach der Fortschreibung 30.06.1990	4.646	
e) nach der Fortschreibung 30.06.1995	5.046	
f) nach der Fortschreibung 30.06.2005	5.262	
g) nach der Fortschreibung 30.06.2012	5.080	
h) nach der Fortschreibung auf Basis Zensus 2011 zum 30.06.2016	5.149	
II Gesamtfläche des Gemeindegebietes	5.896	ha
III Schlüsselzuweisungen 2017		
a) Bedarfsmesszahl	6.590.720	EURO
b) Steuerkraftmesszahl	4.143.736	EURO
c) Schlüsselzahl	2.446.984	EURO
d) Sockelgarantiebetrag	3.954.432	EURO
IV Steuerkraftsumme der Gemeinde für 2017		
a) insgesamt	6.032.915	EURO
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand vom 30.06.2016	1.242 00	EURO
V Realsteuer		
a) insgesamt	1.616.000	EURO
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand vom 30.06.2016	313 85	EURO
VI Es bedeuten:		
Vorjahr 2016		
Rechnungsergebnis 2015		

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung		Seite	4
Vorbericht		Seite	7
Gesamtplan			
- Verwaltungshaushalt		Seite	49
- Vermögenshaushalt		Seite	51
- Haushaltsquerschnitt		Seite	53
- Gruppierungsübersicht		Seite	61
- Finanzierungsübersicht		Seite	67
Einzelpläne des Verwaltungshaushaltes		Seite	69
Einzelpläne des Vermögenshaushaltes		Seite	149
Stellenplan	Anlage 1	Seite	193
Sammelnachweis für Personalaufwand, Bewirtschaftungskosten und Geschäftsausgaben	Anlage 2	Seite	201
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben	Anlage 3	Seite	211
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	Anlage 4	Seite	213
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	Anlage 5	Seite	216
Anlagennachweis	Anlage 6	Seite	217
Vorläufige Berechnung der Kapitalverzinsung	Anlage 7	Seite	220
Vorläufige Berechnung der Auflösung von Beiträgen	Anlage 8	Seite	221
Berechnung der Finanzaufweisungen 2011	Anlage 9	Seite	223
Finanzplan nach Arten	Anlage 10	Seite	227

Investitionsförderung nach Bereichen	Anlage 11	Seite	233
Investitionsprogramm	Anlage 12	Seite	239
Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage	Anlage 13	Seite	253

Wirtschaftsplan Wasserversorgung

Vorbericht		Seite	261
Erfolgsplan		Seite	267
Vermögensplan		Seite	271
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben	Anlage 1	Seite	276
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	Anlage 2	Seite	277
Anlagennachweis	Anlage 3	Seite	281
Auflösung von Beiträgen	Anlage 4	Seite	284
Finanzplan und Investitionsprogramm	Anlage 5	Seite	285

Wirtschaftsplan Abwasserbeseitigung

Vorbericht		Seite	291
Erfolgsplan		Seite	297
Vermögensplan		Seite	301
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Ausgaben	Anlage 1	Seite	305
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	Anlage 2	Seite	307
Anlagennachweis	Anlage 3	Seite	311
Auflösung von Beiträgen	Anlage 4	Seite	312
Finanzplan und Investitionsprogramm	Anlage 5	Seite	313

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

- A) Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung - GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. November 2010 (GBl. S. 793) und § 14 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz - EigBG) in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185) hat der Gemeinderat am 08. März 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je		13.039.090 €
Davon		
im Verwaltungshaushalt	10.599.390 €	
im Vermögenshaushalt	2.439.700 €	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von		463.460 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von		928.000 €

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 360.000 € festgesetzt.

§ 3 Realsteuerhebesätze

Nach der vom Gemeinderat am 2. Dezember 2009 geänderten Hebesatzsatzung betragen die Realsteuerhebesätze

1. Für die Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)		350 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) der Steuermeßbeträge;		330 v. H.
2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag der Steuermeßbeträge.		340 v. H.

§ 4 Wirtschaftsplan der Wasserversorgung

Der Wirtschaftsplan der Wasserversorgung wird festgesetzt mit

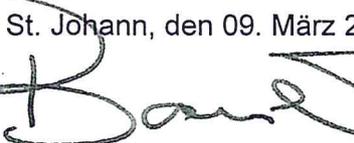
1. den Einnahmen und Ausgaben von je		1.025.400 €
davon		
- im Erfolgsplan	604.200 €	
- im Vermögensplan	421.200 €	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von		263.700 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von		0 €
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf	400.000 € festgesetzt.	

§ 5 Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung

Der Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je		2.012.700 €
davon		
- im Erfolgsplan	1.098.600 €	
- im Vermögensplan	914.100 €	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von		251.000 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von		0 €
4. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf	700.000 € festgesetzt.	

St. Johann, den 09. März 2017


Bauer
Bürgermeister



Gemeinde St. Johann
Landkreis Reutlingen

VORBERICHT

HAUSHALTSPLAN

2 0 1 7

Haushaltsjahr 2015

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Johann hat mit Beschluss vom 06. Mai 2015 den Haushaltsplan 2015 verabschiedet. Die Gesetzmäßigkeit wurde vom Landratsamt Reutlingen mit Erlass vom 29.06.2015, Aktenzeichen 10/21-902.41-rk, bestätigt und der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 832.000 € genehmigt.

Im Jahr 2015 konnte die gesetzlich geforderte Mindestzuführungsrate in Höhe der Kreditbeschaffungskosten und der ordentlichen Tilgungsleistungen des Vermögenshaushaltes in Höhe von 67.100,00 € erwirtschaftet und sogar um 255.475,28 € deutlich überschritten werden. Geplant war eine Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt in Höhe von 36.350 €. Letztlich wurde eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 255.475,28 € erwirtschaftet. Insgesamt liegen die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts mit 9.765.730,02 € um knapp 279.275,02 € über der ursprünglichen Planung mit 9.486.455 €.

Der Vermögenshaushalt schloss mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 2.330.168,56 €, geplant waren 2.170.100 €.

Im Verwaltungshaushalt wurden Haushaltsausgabereste mit 265.000 € gebildet. Haushaltsreste im Vermögenshaushalt wurden auf der Einnahmenseite mit 706.900 € gebildet und bei den Ausgaben mit 1.199.600 €.

Letztlich verbesserte sich das Ergebnis 2015 um 901.745,04 € im Vergleich zur Planung, so dass der Allgemeinen Rücklage 576.195,04 € zugeführt werden konnten anstatt einer Entnahme von 325.550 €. Der Stand der Allgemeinen Rücklage betrug zum 31.12.2015 letztlich 642.935,20 €. Die gesetzliche Mindestrücklage wurde somit um 469.261,20 € überschritten.

Einen Überblick über das abgeschlossene Haushaltsjahr 2015 vermittelt das im Gesamtplan und der Gruppierungsübersicht dargestellte Rechnungsergebnis.

Entwicklung des Haushaltsjahres 2016

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Johann hat mit Beschluss vom 03. Februar 2016 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 verabschiedet. Die Gesetzmäßigkeit wurde vom Landratsamt Reutlingen mit Erlass vom 30.03.2016, Aktenzeichen 10/21-902.41-rk und Aktenzeichen 10/21-801.18-rk, bestätigt und die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 € sowie der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 523.250 € genehmigt.

Das Gesamthaushaltsvolumen lag mit 12.075.550 € um 418.995 € über dem Vorjahresvolumen. Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt lagen mit 10.122.850 € über den 9.486.455€ des Jahres 2015 und das Volumen des Vermögenshaushaltes lag mit 1.952.700 € unter den 2.170.100€ des Vorjahres.

Mit 130.250 € Zuführung an den Vermögenshaushalt konnte die gesetzliche Mindestzuführungsrate in Höhe der Tilgungen und Kreditbeschaffungskosten mit 103.000 € gedeckt werden. Die Steuern und allgemeinen Zuweisungen fielen im Vergleich zu den Planzahlen des Vorjahres knapp 551.000 € höher aus und auch bei den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb ist mit einer Erhöhung von rund 135.200 € zu rechnen. Mehrausgaben ergaben sich bei den Personalkosten und dem sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand. Letztlich wurde im Verwaltungshaushalt mit einer Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt in Höhe von 130.250 € gerechnet. Im Vermögenshaushalt wurden die Ansätze für die Baumaßnahmen auf knapp 1,2 Mio. € reduziert. Für den Erwerb von Grundstücken waren insgesamt 200.000 € vorgesehen und für die Beschaffung von beweglichem Vermögen 395.700 €. Zur Finanzierung war neben den Vermögenserlösen und den Zuweisungen eine Rücklagenentnahme von 437.100 € vorgesehen, so dass eine Verringerung der Allgemeinen Rücklage zum 31.12.2016 auf voraussichtlich 229.640 € geplant war.

Nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis fällt das Ergebnis im Verwaltungshaushalt besser aus als geplant. Es kann von einer Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt in Höhe von rund 740.000 € ausgegangen werden. Im Vermögenshaushalt sind Mehreinnahmen bei der Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt zu verzeichnen. Es kann mit einer Zuführung zur Allgemeinen Rücklage von rund 180.000 € gerechnet werden, so dass deren Stand zum 31.12.2016 rund 820.000 € betragen wird. Im Jahr 2016 wurden entgegen des Plans keine Darlehen aufgenommen. Der Schuldenstand ist zum 31.12.2016 auf 1.391.479,29 € gesunken, was 270,24 € pro Einwohner bedeutet.

Haushalt 2017

1. Allgemeines

Vom 2. bis 4. November 2016 fand in Nürnberg die 149. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Geschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2015 bis 2019.

Der Arbeitskreis stellte unter anderem Folgendes fest:

„Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Herbstprojektion 2016 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Die Bundesregierung erwartet für das laufende Jahr einen Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um real plus 1,8 Prozent. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt werden Veränderungsraten von + 3,4 % für das Jahr 2016 und + 3,1 % für das Jahr 2017, + 3,2 % für das Jahr 2018 sowie plus 3,1 % für die Jahre 2019 bis 2021 projiziert.

Verglichen mit der Steuerschätzung vom Mai 2016 werden die Steuereinnahmen insgesamt im Jahr 2016 um 4,3 Mrd. Euro höher ausfallen. Für den Bund ergeben sich dadurch Mehreinnahmen von 1,4 Mrd. Euro und für die Länder von 3,2 Mrd. Euro. Die Einnahmen der Gemeinden liegen 0,7 Mrd. Euro höher.“

Die Finanzsituation 2017 in St. Johann stellt sich im Vergleich zu den Planzahlen des Vorjahres besser dar. Die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt fällt mit geplanten 118.610 € niedriger aus als im letzten Jahr. Das Volumen des Verwaltungshaushaltes ist im Vergleich zu den Vorjahren um 476.540 € erhöht worden. Mehrausgaben sind hauptsächlich bei den Personalkosten und bei den allgemeinen Umlagen an Land und Gemeinden zu verzeichnen.

Im Vermögenshaushalt liegen die Ausgaben für Baumaßnahmen mit rund 2,2 Mio. € über den 1,2 Mio. € des Vorjahres und stellen wieder eine stattliche Investitionssumme dar. Schwerpunkte bilden dabei die Fortführung der Sanierung der Straße, Wasser und Kanalisation in der Upfinger- und Friedensstraße in Bleichstetten mit 372.000 €, wobei das Landratsamt hier nochmals 194.000 € beisteuert, die Maßnahmen in der Poststraße in Bleichstetten mit 113.000 € und der Kirchbergstraße in Lonsingen mit 188.000 € und der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED für 650.000 €, auch hierfür kann mit Zuschüssen in Höhe von 286.00 € gerechnet werden. Der Beckboneausbau ist mit Kosten in Höhe vom 768.000 € und Zuschüssen von 615.000 € eingeplant. Diese Maßnahme wird in 2018 weitergeführt. In der Schule wird das Lehrerzimmer saniert und umgebaut. Für den Erwerb von Grundstücken sind insgesamt 350.000 € vorgesehen und für die Beschaffung von beweglichem Vermögen 38.400 €. Zur Finanzierung wird mit Zuweisungen und Zuschüssen in Höhe von 972.500 € gerechnet und neben den Vermögenserlösen in Höhe von 350.000 € stehen die 114.110 € aus dem Verwaltungshaushalt zur Verfügung. Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes 2017 sind darüber hinaus noch eine Entnahme aus

der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 400.130 € erforderlich und eine Kreditaufnahme von 463.460 €. Die Allgemeine Rücklage wird zum 31.12.2017 vermutlich auf 423.805 € verringert. Aufgrund des günstigen Zinsniveaus sollen die Investitionen zu einem bestimmten Teil über einen Kredit finanziert werden, da diese zur langfristigen Verbesserung der Infrastruktur der Gemeinde beitragen. Insbesondere durch die Investitionen im Bereich der Straßen soll die Infrastruktur gestärkt werden, um dem fortschreitenden Rückgang der Einwohnerzahl entgegen zu wirken.

Die Einwohnerzahlen sinken stetig wofür auch teilweise der Zensus 2011 verantwortlich ist. Weniger Einwohner wirken sich auch auf die Gemeindefinanzen aus, da die Schlüsselzuweisungen vom Land an die Einwohnerzahlen gekoppelt sind und diese bei sinkender Einwohnerzahl auch zu Mindereinnahmen führen. Darüber hinaus werden die gemeindlichen Einrichtungen weniger stark frequentiert, was auch wieder zu Mindereinnahmen führt und das bei steigenden Betriebskosten. Da die Aufgaben und Anforderung an die Kommunen sowohl seitens des Gesetzgebers als auch seitens der Bürger und Einwohner immer weiter ansteigen und die Einnahmen nicht im Verhältnis wie die Ausgaben steigen, ist es zwingend erforderlich, die gemeindlichen Einrichtungen effizienter und wirtschaftlicher zu betreiben. Man muss deshalb bereits heute für die einzelnen Einrichtungen und Bereiche Ziele für die Zukunft definieren und festlegen. Bei künftigen Entscheidungen (kurz- und mittelfristig) darf man dann diese langfristigen Ziele nicht aus den Augen verlieren, um nachhaltig und wirtschaftlich zu handeln. Eventuell sind hierzu auch Investitionen zu tätigen, die kurzfristig zwar Finanzmittel binden, aber langfristig zu nachhaltigen Einsparungen führen.

2. Eckdaten

Finanzausgaben

- Steuerkraftsumme 6.032.915 €

Gegenüber dem Vorjahr steigt die für die Berechnung der Finanzausweisungen und Umlagen maßgebliche Steuerkraftsumme an. Sie beträgt im Jahr 2017 6.032.915 € bzw. 1.242 € je Einwohner. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2016 bedeutet dies eine Erhöhung um 267.889 € bzw. um 89,01 € je Einwohner.

- Finanzausgleichsumlage 1.344.100 €

Aufgrund der leicht gestiegenen Steuerkraftsumme erhöht sich auch die Finanzausgleichsumlage an das Land gegenüber dem Vorjahr um 66.600 €. Der Umlagesatz für das Haushaltsjahr 2017 beträgt 22,1 %. Pro Einwohner beträgt die Umlage 261,04 € (Vorjahr: 255,50 €).

- Kreisumlage 1.917.090 €

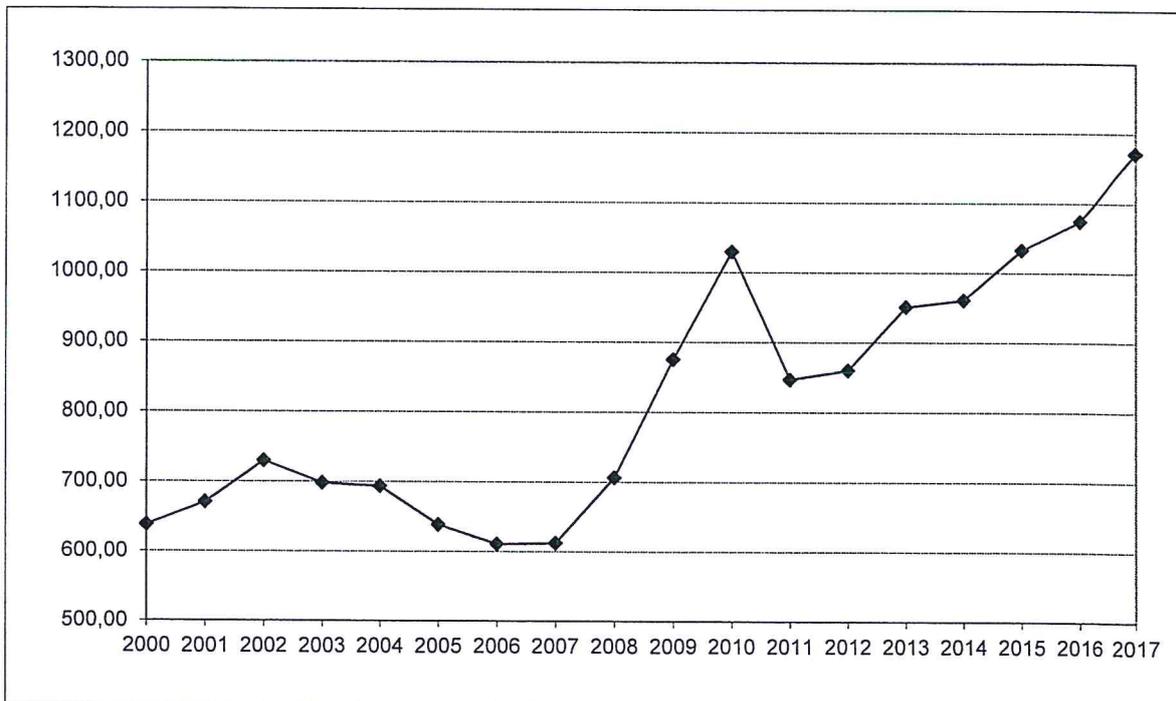
Im Rahmen der Haushaltsberatung 2016 hat der Kreistag den Kreisumlagehebesatz um 0,25 % gesenkt und mit 34,0 % beschlossen. Durch den niedrigeren Umlagesatz fällt die Kreisumlage gegenüber dem Vorjahr um 14.210 € niedriger aus als 2016. Mit 1.917.090 € ist die Kreisumlage nach den Personalkosten der derzeit größte Einzelausgabeposten. Die Gemeinde St. Johann hat im Jahr 2017 pro Einwohner 380,83 € an den Landkreis abzuführen (Vorjahr: 386,26 €).

- Gewerbesteuerumlage 202.900 €

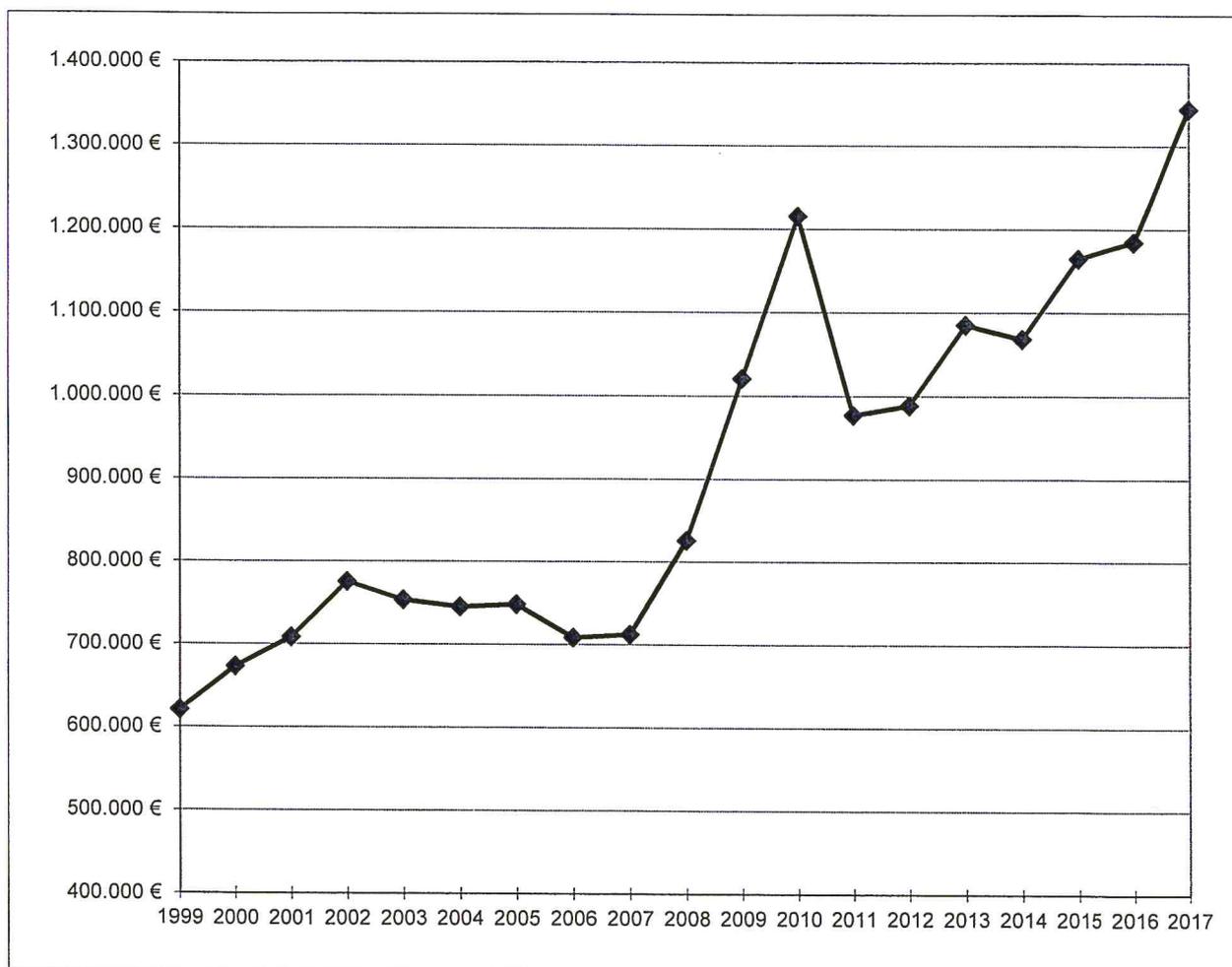
Von den voraussichtlichen Gewerbesteuereinnahmen in Höhe von 1.000.000 € müssen 202.900 € an das Land abgeführt werden. Der Umlagesatz beträgt wie im Vorjahr 69 % und von den Gewerbesteuereinnahmen verbleiben somit rund 80 % in St. Johann.

Entwicklung der Steuerkraftsumme

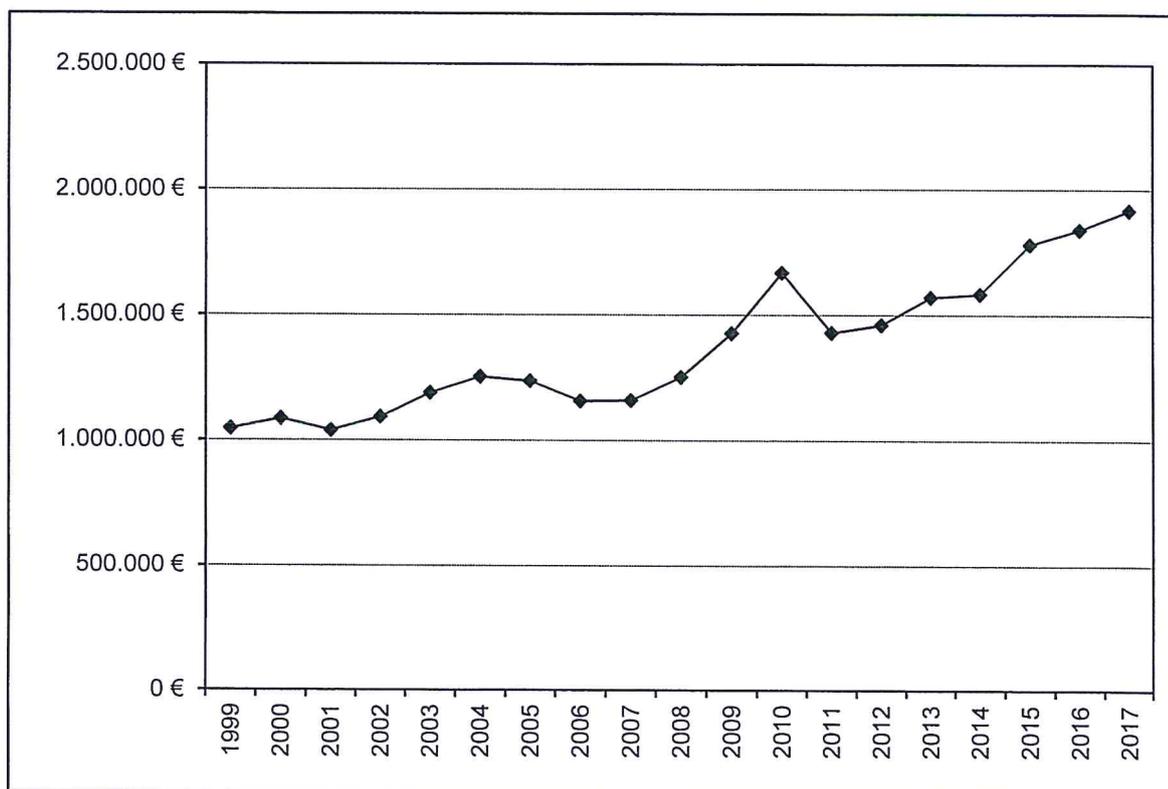
Rechnungsjahr	Einwohnerzahl 30.06.des VJ	Steuerkraftsumme des z.vg.Jahres	Steuerkraftsumme pro Einwohner
2000	5158	3.290.024	637,85
2001	5166	3.463.551	670,45
2002	5163	3.767.422	729,70
2003	5199	3.629.905	698,19
2004	5164	3.580.844	693,42
2005	5207	3.323.477	638,27
2006	5262	3.213.798	610,76
2007	5260	3.221.680	612,49
2008	5288	3.735.176	706,35
2009	5261	4.604.660	875,24
2010	5225	5.380.703	1029,80
2011	5195	4.398.201	846,62
2012	5144	4.424.293	860,09
2013	5080	4.831.339	951,05
2014	5030	4.834.486	961,13
2015	5032	5.198.617	1033,11
2016	5000	5.372.632	1074,53
2017	5149	6.032.915	1171,67



	Finanzumlage	Umlagesatz
1999	620.496 €	20,450%
2000	672.810 €	20,450%
2001	708.296 €	20,450%
2002	775.524 €	20,540%
2003	753.750 €	20,765%
2004	745.152 €	20,855%
2005	748.447 €	22,460%
2006	708.255 €	22,100%
2007	711.991 €	22,100%
2008	825.474 €	22,100%
2009	1.020.393 €	22,100%
2010	1.214.963 €	22,700%
2011	977.280 €	22,220%
2012	988.387 €	22,340%
2013	1.085.100 €	22,460%
2014	1.068.421 €	22,160%
2015	1.164.500 €	22,400%
2016	1.184.232 €	22,400%
2017	1.344.100 €	22,100%



	Kreisumlage	Hebesatz
1999	1.046.803 €	34,50%
2000	1.085.708 €	33,00%
2001	1.039.065 €	30,00%
2002	1.092.552 €	29,00%
2003	1.188.794 €	32,75%
2004	1.253.295 €	35,00%
2005	1.236.333 €	37,20%
2006	1.156.967 €	36,00%
2007	1.159.805 €	36,00%
2008	1.251.284 €	33,50%
2009	1.427.445 €	31,00%
2010	1.668.018 €	31,00%
2011	1.429.415 €	32,50%
2012	1.460.017 €	33,00%
2013	1.570.185 €	32,50%
2014	1.583.294 €	32,75%
2015	1.780.500 €	34,25%
2016	1.840.126 €	34,25%
2017	1.917.090 €	34,00%



Steuern, allgemeine Zuweisungen

- Schlüsselzuweisungen 2.168.900 €

Die Schlüsselzuweisungen vom Land sind gestiegen, was auf die Erhöhung des Kopfbetrages pro Einwohner zurückzuführen ist. Es werden Zuweisungen an die Gemeinde von insgesamt 2.168.900 € erwartet, im Vorjahr waren es 2.090.518 €. Pro Einwohner belaufen sich die Zuweisungen auf 421,23 €. Darin enthalten ist auch die kommunale Investitionspauschale mit 455.944 €, pro Einwohner somit 77,0 €.

- Einkommensteueranteil 3.004.300 €

Der Anteil der Gemeinden am Einkommensteueraufkommen des Landes beträgt im Jahr 2017 voraussichtlich 5,9 Mrd. € und liegt damit 200 Mio. € über dem Vorjahr. Die zur Berechnung maßgebende Schlüsselzahl der Gemeinde liegt bei 0,0005041. Für St. Johann erhöht sich dadurch der Einkommensteueranteil im Vergleich zur Planzahl 2016 um 101.900 € und beträgt pro Einwohner 583,47 €.

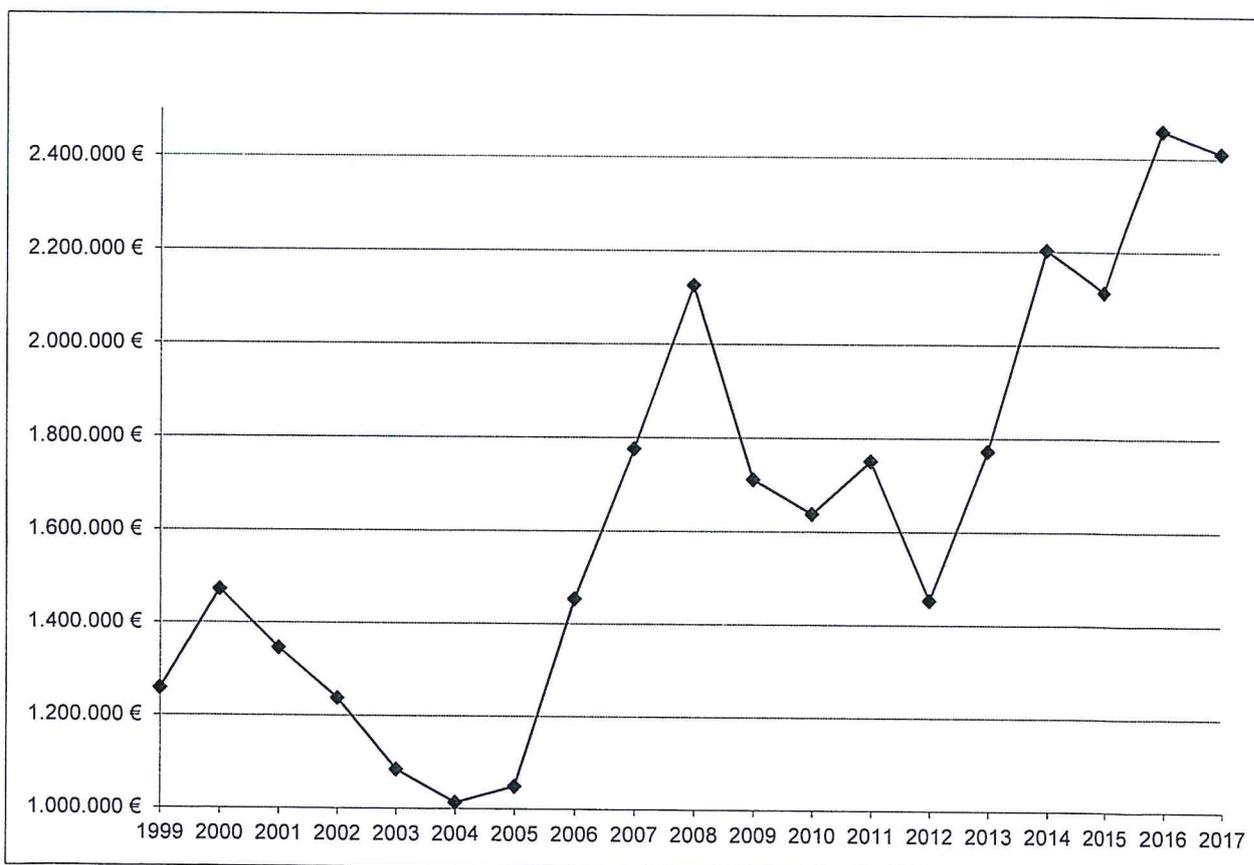
- Gewerbesteuer 1.000.000 €

Die Gewerbesteuer im Jahr 2017 wurde mit 1.000.000 € eingeplant und liegt für St. Johanner Verhältnisse höher als in den Vorjahren. Pro Einwohner beträgt das Gewerbesteueraufkommen brutto 194,21 €. Der Hebesatz bei der Gewerbesteuer beträgt unverändert 340 v. H.

- Anteil an der Umsatzsteuer 123.600 €

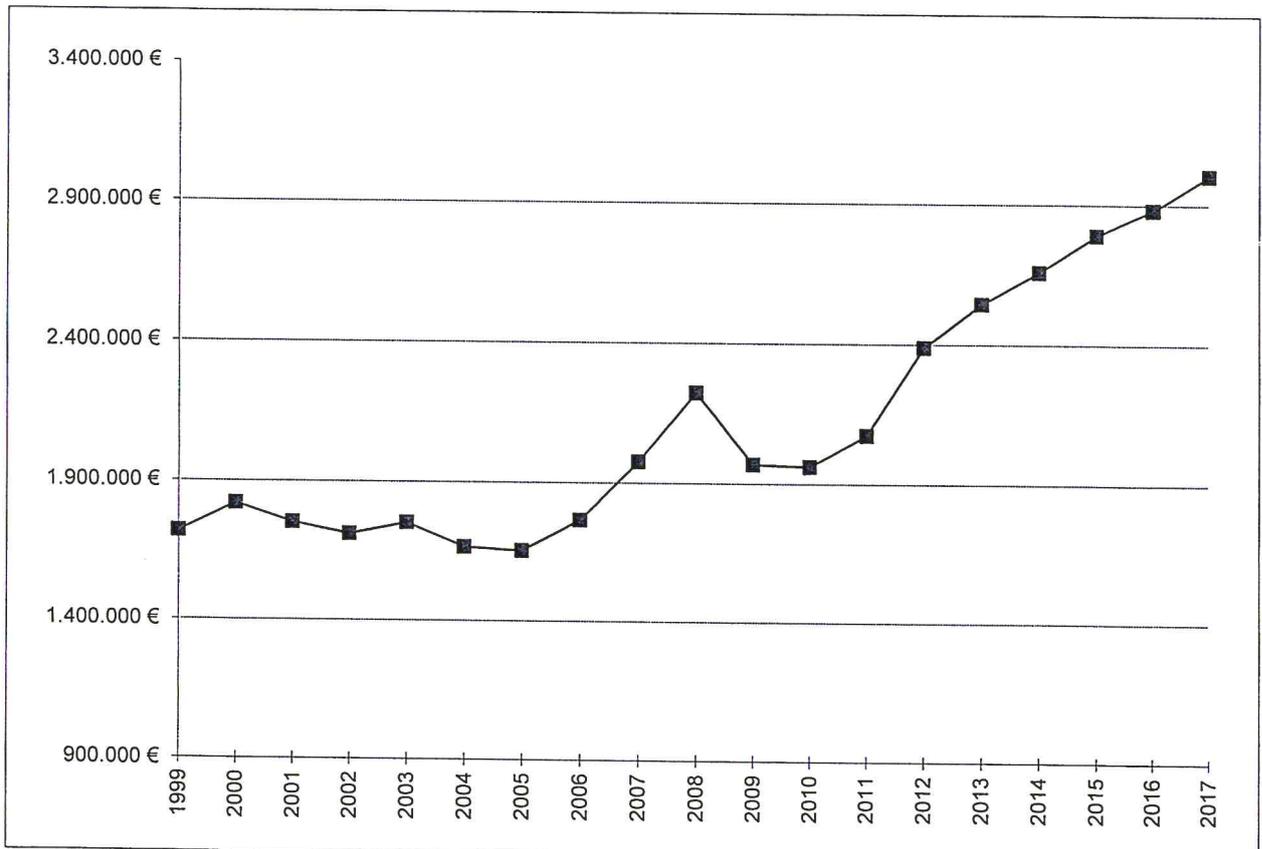
Als Ersatz für die ab dem 01.01.1998 entfallene Gewerbekapitalsteuer erhalten die Kommunen einen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer von 2,2 %. Im Jahr 2017 wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer voraussichtlich 831 Mio. € betragen. Der Anteil erhöht sich gegenüber dem Vorjahresansatz um 23.800 € auf 123.600 €.

	Schlüssel- zuweisungen	Anteil Familien- leistungsausgleich	Summe der Zuweisungen
1999	1.143.033 €	114.823 €	1.257.856 €
2000	1.348.483 €	123.056 €	1.471.539 €
2001	1.223.607 €	121.905 €	1.345.512 €
2002	1.102.693 €	134.604 €	1.237.297 €
2003	944.556 €	139.540 €	1.084.096 €
2004	876.511 €	136.748 €	1.013.259 €
2005	911.456 €	136.945 €	1.048.401 €
2006	1.311.686 €	141.882 €	1.453.568 €
2007	1.617.051 €	158.471 €	1.775.522 €
2008	1.963.988 €	161.832 €	2.125.820 €
2009	1.546.183 €	164.854 €	1.711.037 €
2010	1.415.093 €	222.442 €	1.637.535 €
2011	1.553.994 €	197.121 €	1.751.115 €
2012	1.241.956 €	210.967 €	1.452.923 €
2013	1.553.633 €	218.400 €	1.772.033 €
2014	1.985.749 €	216.509 €	2.202.258 €
2015	1.889.179 €	223.221 €	2.112.400 €
2016	2.224.163 €	234.200 €	2.458.363 €
2017	2.168.900 €	241.600 €	2.410.500 €

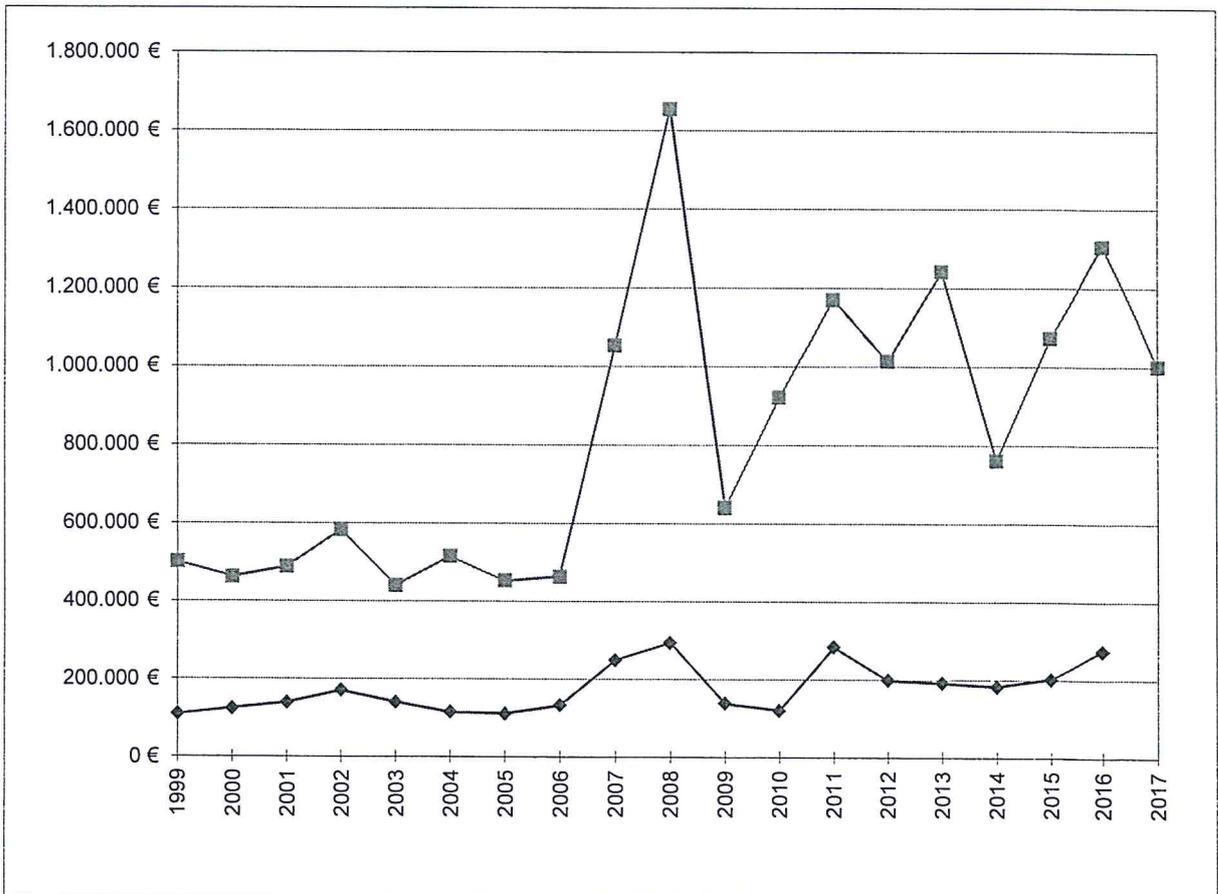


Anteil an der Einkommensteuer

1999	1.718.518 €
2000	1.820.222 €
2001	1.752.070 €
2002	1.710.656 €
2003	1.752.529 €
2004	1.665.611 €
2005	1.652.466 €
2006	1.764.948 €
2007	1.975.960 €
2008	2.222.648 €
2009	1.968.539 €
2010	1.961.432 €
2011	2.072.901 €
2012	2.388.451 €
2013	2.544.179 €
2014	2.658.457 €
2015	2.791.073 €
2016	2.882.110 €
2017	3.004.300 €



	Gewerbsteuerumlage	Gewerbsteuer
1999	109.124 €	499.958 €
2000	123.713 €	461.700 €
2001	138.791 €	487.773 €
2002	170.244 €	582.573 €
2003	140.190 €	439.752 €
2004	114.524 €	514.963 €
2005	110.534 €	452.107 €
2006	132.550 €	462.791 €
2007	249.226 €	1.052.345 €
2008	293.575 €	1.655.053 €
2009	138.005 €	640.162 €
2010	120.204 €	920.703 €
2011	283.225 €	1.169.466 €
2012	197.913 €	1.013.010 €
2013	191.770 €	1.241.212 €
2014	182.933 €	761.238 €
2015	202.257 €	1.072.302 €
2016	274.432 €	1.305.435 €
2017	202.900 €	1.000.000 €



- Grundsteuer 616.000 €

Die Hebesätze für die Grundsteuern A und B haben sich gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht. Der Hebesatz für die Grundsteuer B beträgt 330 v. H. und für die Grundsteuer A 350 v. H.. Die Grundsteuer A bleibt wie im Vorjahr bei 34.000 € und die Grundsteuer B erhöht sich auf 582.000 € im Vergleich zum Vorjahr.

- Schulden (Zins und Tilgung) 146.800 €

Die Verpflichtungen aus Zins und Tilgung belaufen sich auf insgesamt 146.800 €. Hier entfallen auf die Kreditzinsen im Verwaltungshaushalt 40.000 €. Dazu kommen Kassenkreditzinsen mit 2.000 €. Die Tilgungen im Vermögenshaushalt belaufen sich auf 104.800 €.

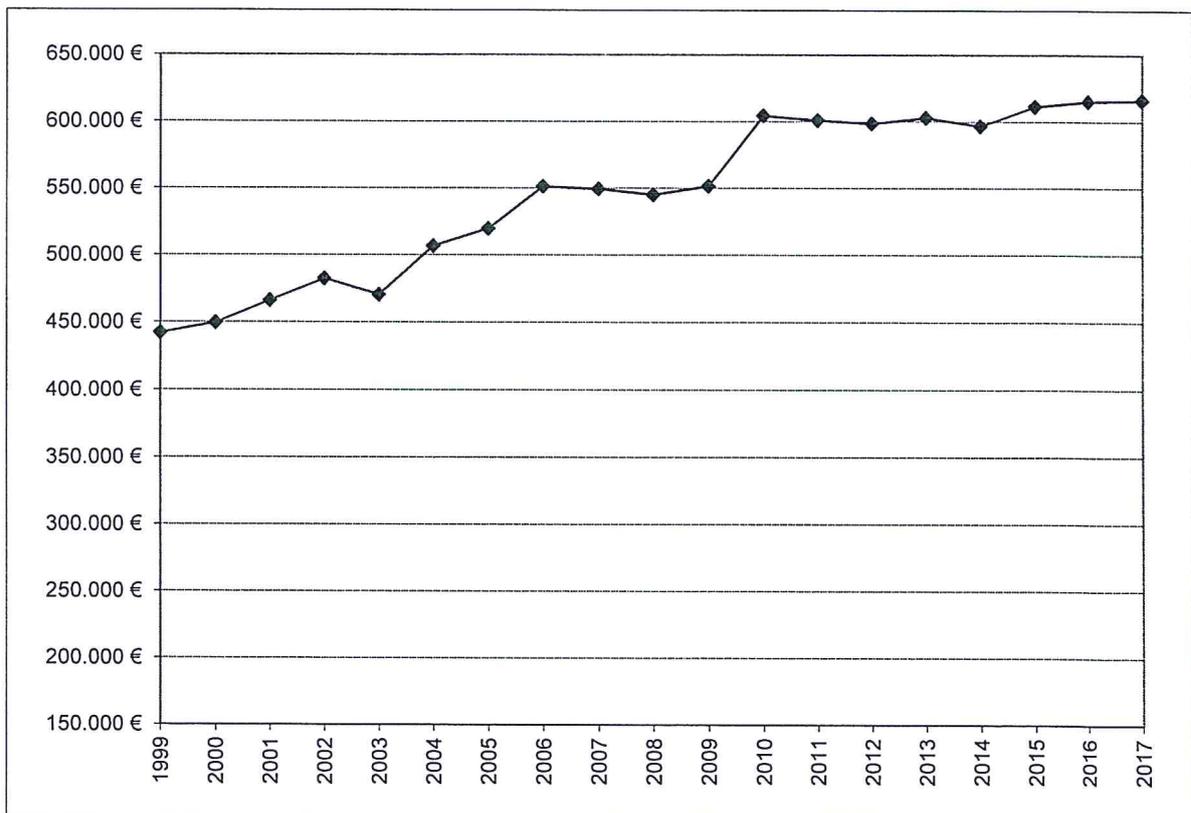
Am Ende des Jahres 2017 ergibt sich voraussichtlich ein Schuldenstand im allgemeinen Haushalt von 1.776.967 €, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 345.11 € entspricht.

- Allgemeine Zuführungsrate 118.610 €

Auch in diesem Jahr liegen die laufenden Einnahmen wieder über den laufenden Ausgaben, so dass dem Vermögenshaushalt 118.610 € als Investitionsmittel zugeführt werden können. Die Zuführungsrate hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verringert.

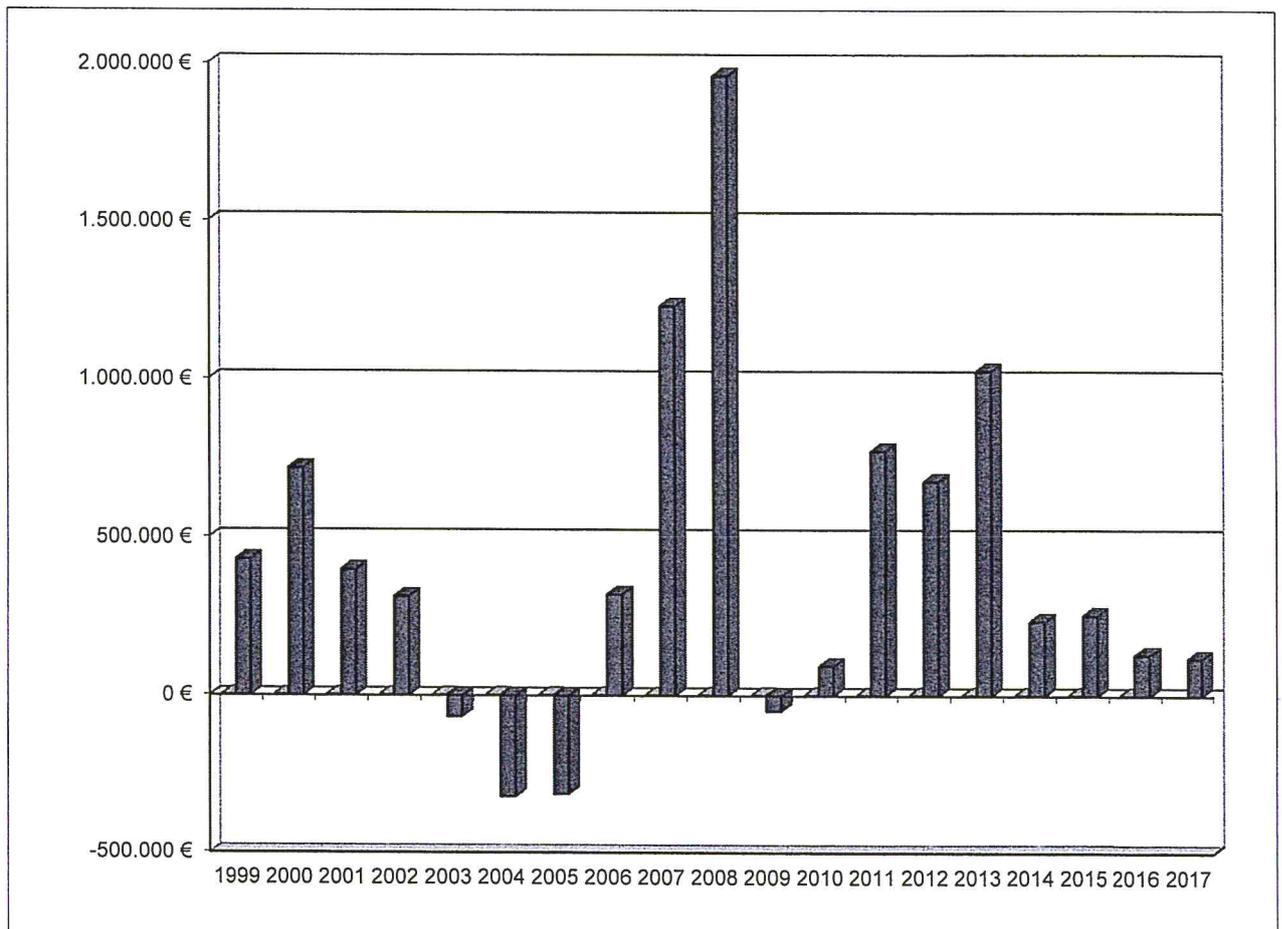
Grundsteuer A + B

1999	442.055 €
2000	449.498 €
2001	466.198 €
2002	482.461 €
2003	470.360 €
2004	506.749 €
2005	519.664 €
2006	551.246 €
2007	549.425 €
2008	545.075 €
2009	551.488 €
2010	604.328 €
2011	601.067 €
2012	598.573 €
2013	602.905 €
2014	596.748 €
2015	611.334 €
2016	615.241 €
2017	616.000 €



Allgemeine Zuführungsrate

1999	431.239 €
2000	717.833 €
2001	399.268 €
2002	313.348 €
2003	-67.695 €
2004	-322.750 €
2005	-314.386 €
2006	320.850 €
2007	1.229.857 €
2008	1.958.098 €
2009	-49.203 €
2010	94.318 €
2011	772.755 €
2012	677.382 €
2013	1.025.854 €
2014	236.267 €
2015	255.475 €
2016	130.250 €
2017	118.610 €



Verwaltungshaushalt (VWH)

Im Jahr 2017 umfasst der Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 10.599.390 €. Dies bedeutet eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 476.540 €. Letztendlich lässt sich die Ausgaben- und Einnahmenentwicklung aber erst aus dem bereinigten Haushaltsvolumen, d. h. ohne die Positionen Innere Verrechnungen, Kalkulatorische Kosten und die Zuführungsraten erkennen. Nach dem bereinigten Haushaltsvolumen ergibt sich eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr von 392.740 € (+4,42%). Die Veränderung aufgrund des bereinigten Haushaltsvolumens ist aus der nachstehenden Übersicht ersichtlich.

Entwicklung der Haushaltsvolumen

	HHJ 2017 Plan	HHJ 2016 Plan	HHJ 2015 RE	HHJ 2014 RE	HHJ 2013 RE
Gesamtvolumen	10.599.390	10.122.850	9.765.730	9.342.123	9.206.137
Hiervon ab					
Innere Verrechnungen	381.300	390.900	321.446	279.730	247.921
Kalk. Kosten	823.790	718.750	702.230	679.003	578.168
Zuführungsraten	118.610	130.350	255.475	234.160	1.025.854
Bereinigtes Haushaltsvolumen	9.275.690	8.882.950	8.486.579	8.149.230	7.354.194
	+392.740	+396.371	+337.349	+795.036	- 44.123
	+4,42%	+4,67	+4,14%	+10,82%	- 0,60 %

Personalaufwand

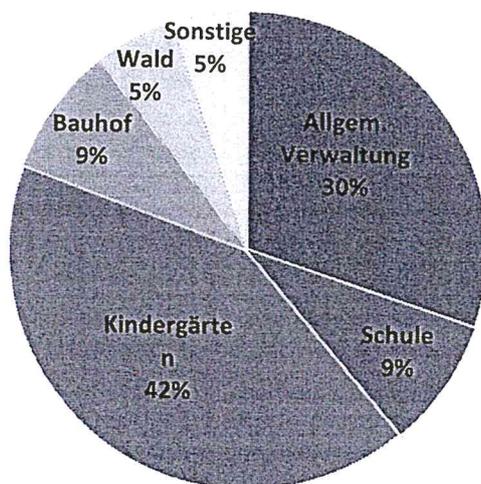
Es wird mit Personalaufwendungen von 3.592.500 € gerechnet, was 697,71 € pro Einwohner entspricht. Nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis 2016 betragen die Personalausgaben im Vorjahr rund 3.289.608 €. Damit liegt das vorläufige Rechnungsergebnis rund 151.008 € über dem Planansatz. Es wurde eine Lohnerhöhung eingeplant. Von den Personalkosten werden von den Eigenbetrieben „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ 95.000 € dem Allgemeinen Haushalt durch den so genannten Verwaltungskostenbeitrag wieder erstattet.

Einen Gesamtüberblick über die Verteilung der Personalkosten ermöglicht der Sammelnachweis für Personalaufwand – Anlage 2 zum Haushaltsplan –.

Nachstehend wird die Entwicklung der Personalkosten in ausgewählten Bereichen im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt.

Entwicklung der Personalkosten in ausgewählten Bereichen

	HHJ 2017 Plan	HHJ 2016 Plan	HHJ 2015 RE	HHJ 2014 RE	HHJ 2013 RE
Allgem. Verwaltung (EPL 0)	1.081.000	1.023.000	840.048	842.996	939.800
Schulen (Abschnitt 2110 - 2920)	313.500	216.000	227.479	229.731	224.700
Kindergärten (Abschnitt 4641)	1.500.000	1.200.000	1.190.096	969.136	885.426
Bauhof (Abschnitt 7710)	315.000	340.000	247.420	335.174	295.400
Wald (Abschnitt 8550)	200.000	175.000	172.043	162.294	121.190
	3.409.500	2.954.000	2.677.088	2.539.331	2.466.516



Der Stellenplan ist entsprechend der gesetzlichen Vorgaben zu erstellen und Anlage 1 zum Haushaltsplan. Er ist Grundlage für die Einstellung und Entlohnung des Personals. Wenn Stellen im Stellenplan nicht enthalten sind, können auch keine Einstellungen oder Höhergruppierungen erfolgen. Eine Anpassung im laufenden Jahr ist nur möglich über einen Nachtragshaushaltsplan.

Der Stellenplan im Einzelnen:

1. Beamte

Bei den Beamten sind nach wie vor fünf Stellen ausgewiesen. Neben der Stelle des Bürgermeisters sind noch zwei Stellen in A 13 ausgewiesen, eine Stelle in A 11 und eine Stelle in A 10. Hier wurde an Stelle der bisherigen Stelle in A 9 eine Stelle in A 10 ausgewiesen, ent-

sprechend dem Beschluss des Gemeinderates vom 23. November 2016. Sämtliche Stellen sind unterbesetzt, das heißt, die Beamten sind in eine niedrigere Besoldungsgruppe eingewiesen, als nach dem Stellenplan möglich wäre. Die Stelle in A 11 ist auf Teilzeit 75 v.H. reduziert.

2. Beschäftigte

Der Übersicht halber ist im Stellenplan bei den Beschäftigten weiterhin unterschieden zwischen den früheren Angestellten und den früheren Arbeitern. St.Johann ist nicht tarifgebunden. Nach dem Beschluss des Gemeinderates wird aber der TVöD angewandt, mit Ausnahme der Leistungszulage. Diese wird nicht gewährt. Dafür erhalten die Beschäftigten eine Jahressonderzahlung, die um fünf Prozentpunkte über dem Tarifbetrag liegt. Eine abweichende Regelung besteht noch für Mitarbeiterinnen (Vier), die von anderen Arbeitgebern übernommen worden sind. Zug um Zug wurden die abweichenden Beschäftigungsverhältnisse angepasst.

Vollends berücksichtigt ist im Stellenplan die Überführung des gesamten Pädagogischen Personals in den Sozial- und Erziehungstarif. Die Verschiebungen innerhalb des Stellenplanes wirken immer ein Jahr nach.

Die Zahl der Pädagogischen Fachkräfte hat sich gegenüber dem Vorjahr erhöht. Das ist auf die Eröffnung der dritten Krippengruppe im Kinderhaus Lonsingen zurückzuführen und auf den Ausbau der Schulkindbetreuung an der Grund- und Werkrealschule St.Johann.

Weiterhin sollen die Pädagogischen Fachkräfte fachlich begleitet werden. Es soll noch im Frühjahr auch ein Pädagogischer Tag stattfinden. Dazu sind Mittel im Haushaltsplan eingestellt.

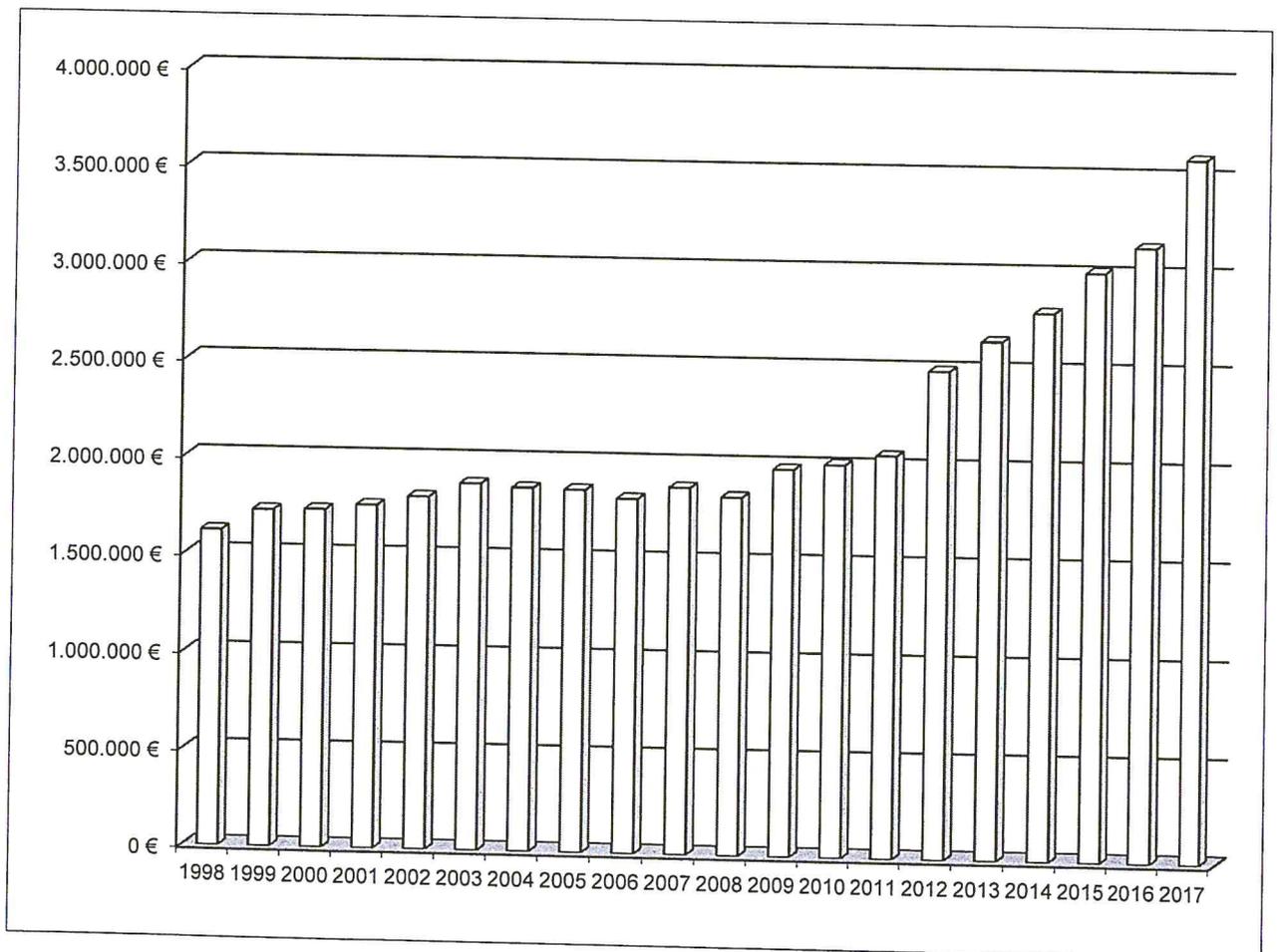
3. Auszubildende

Stellen für Auszubildende sind im Stellenplan nachrichtlich enthalten. Derzeit bildet die Verwaltung noch eine Verwaltungsfachangestellte aus. Der Verwaltungspraktikant beginnt am 01. März 2017 sein Studium an der Hochschule.

Nach wie vor ist es wichtig, auszubilden. Das gilt sowohl für die Verwaltung, als auch für die Kindertagesbetreuung.

Personalausgaben

1998	1.617.441 €
1999	1.724.487 €
2000	1.729.905 €
2001	1.756.826 €
2002	1.804.484 €
2003	1.876.138 €
2004	1.858.480 €
2005	1.854.382 €
2006	1.814.531 €
2007	1.875.799 €
2008	1.831.995 €
2009	1.979.645 €
2010	2.006.114 €
2011	2.057.460 €
2012	2.494.240 €
2013	2.649.700 €
2014	2.798.400 €
2015	3.006.500 €
2016	3.138.600 €
2017	3.592.500 €



Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gruppierungsnummern 5/6) ohne Innere Verrechnungen und Kalkulatorische Kosten beträgt im Haushaltsplan 2017 2.096.000 €, was 407,07 € pro Einwohner entspricht. Dies bedeutet im Vergleich zu den geplanten Aufwendungen von 2.151.650 € im Jahr 2016 eine Reduzierung um 55.650 €, was vor allem auf die Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen zurück zu führen ist.

Bewirtschaftungskosten

Für die Bewirtschaftungskosten (Gruppierung 540) wird, wie in den Vorjahren, ein Sammelnachweis gebildet. Auf die Anlage 2 zum Haushaltsplan wird verwiesen. Die Bewirtschaftungskosten sind gegenseitig deckungsfähig.

Für das Haushaltsjahr 2017 werden Aufwendungen von 328.600 € erwartet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Verminderung um 42.700 € (- 11,5 %). Da zum 01.01.2015 ein neuer, für die Gemeinde günstigerer Stromvertrag mit der Enbw abgeschlossen wurde können Stromkosten eingespart werden.

Entwicklung der Bewirtschaftungskosten

		Plan	Ergebnis
Haushaltsjahr	2000	247.363 €	202.309 €
Haushaltsjahr	2001	216.683 €	200.737 €
Haushaltsjahr	2002	236.100 €	235.561 €
Haushaltsjahr	2003	229.510 €	212.773 €
Haushaltsjahr	2004	244.050 €	252.961 €
Haushaltsjahr	2005	242.550 €	242.840 €
Haushaltsjahr	2006	251.800 €	307.502 €
Haushaltsjahr	2007	291.000 €	250.092 €
Haushaltsjahr	2008	287.900 €	300.236 €
Haushaltsjahr	2009	309.800 €	303.190 €
Haushaltsjahr	2010	296.400 €	300.110 €
Haushaltsjahr	2011	336.800 €	306.624 €
Haushaltsjahr	2012	338.700 €	337.793 €
Haushaltsjahr	2013	367.900 €	360.846 €
Haushaltsjahr	2014	398.600 €	402.401 €
Haushaltsjahr	2015	381.100 €	358.748 €
Haushaltsjahr	2016	371.300 €	
Haushaltsjahr	2017	328.600 €	

Geschäftsausgaben

Die Geschäftsausgaben (Gruppierung 650) werden auch in einem Sammelnachweis - vgl. Anlage 2 zum Haushaltsplan - geführt und sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Für das Jahr 2017 werden Aufwendungen in Höhe von 165.050 € erwartet. Der Planansatz liegt damit um 10.500 € (- 5,98 %) über dem Ansatz des Vorjahres.

Unter der Gruppierung 650 „Geschäftsausgaben“ werden neben den Aufwendungen für den Allgemeinen Bürobedarf auch die Aufwendungen für Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, öffentliche Bekanntmachungen, Dienstreisen sowie Aufwendungen für Sachverständige, Honorare, Gerichte, die Datenverarbeitung und ähnliche Kosten veranschlagt.

Entwicklung der Geschäftsausgaben

		Plan	Ergebnis
Haushaltsjahr	1997	95.969 €	92.286 €
Haushaltsjahr	1998	104.866 €	100.683 €
Haushaltsjahr	1999	108.087 €	116.671 €
Haushaltsjahr	2000	109.416 €	105.627 €
Haushaltsjahr	2001	125.697 €	127.547 €
Haushaltsjahr	2002	130.200 €	121.136 €
Haushaltsjahr	2003	112.500 €	107.812 €
Haushaltsjahr	2004	130.850 €	129.717 €
Haushaltsjahr	2005	125.200 €	135.648 €
Haushaltsjahr	2006	113.550 €	107.762 €
Haushaltsjahr	2007	114.450 €	120.183 €
Haushaltsjahr	2008	140.400 €	150.013 €
Haushaltsjahr	2009	144.100 €	138.318 €
Haushaltsjahr	2010	143.800 €	129.077 €
Haushaltsjahr	2011	145.900 €	138.905 €
Haushaltsjahr	2012	155.100 €	182.440 €
Haushaltsjahr	2013	156.900 €	134.794 €
Haushaltsjahr	2014	168.100 €	185.247 €
Haushaltsjahr	2015	182.800 €	160.398 €
Haushaltsjahr	2016	175.550 €	
Haushaltsjahr	2017	165.050 €	

Kalkulatorische Kosten

Hierunter fallen die Abschreibungen und Verzinsungen des Anlagekapitals und die Auflösung von passivierten Beiträgen. Die Berechnungen sind in den Anlagen 6 - 8 zum Haushaltsplan dargestellt.

Im Jahr 2017 belaufen sich die kalkulatorischen Kosten auf 823.790 €, was 7,78 % des Volumens des Verwaltungshaushaltes entspricht. Davon entfallen auf:

	2017	2016	2015
Abschreibungen	357.900 €	317.950 €	296.340 €
Verzinsungen	353.340 €	300.100 €	318.738 €
Auflösung von Beiträgen	112.500 €	100.700 €	85.924 €
	825.790 €	718.750 €	701.002 €

Innere Verrechnungen / Verwaltungsaufwand

Die Leistung der zentralen Dienststellen und der so genannten Hilfs- und Regiebetriebe (z. B. Bauhof) für die Kostenrechnenden Einrichtungen, sind nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung zu verrechnen.

Für das Haushaltsjahr 2017 werden insgesamt 381.300 €, was 3,6 % des Verwaltungshaushaltsvolumens entspricht, verrechnet.

Mit den Eigenbetrieben „Wasserversorgung“ und „Abwasserbeseitigung“ werden Verwaltungskostenbeiträge und Leistungsentgelte verrechnet. Vom Eigenbetrieb „Wasserversorgung“ wird mit einem Verwaltungskostenbeitrag von insgesamt 52.000 € gerechnet. Für den Einsatz der Bauhofmitarbeiter werden Erstattungen in Höhe von 55.000 € erwartet.

Für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ werden 43.000 € als Verwaltungskostenbeitrag angesetzt. Die Arbeiten des Bauhofes werden mit 10.000 € angesetzt.

Die Verwaltungskostenbeiträge und Leistungsentgelte der Eigenbetriebe wirken sich tatsächlich auf den Finanzrahmen des allgemeinen Haushaltes aus, da sie für die Gemeinde Einnahmen darstellen.

Erläuterungen zu den einzelnen Planansätzen

Planansätze bzw. Unterabschnitte im Verwaltungshaushalt werden nur dann erläutert, wenn sich gegenüber dem Vorjahr wesentliche Abweichungen ergeben. Teilweise sind auch bei den Erläuterungen zum jeweiligen Unterabschnitt entsprechende Informationen enthalten.

Unterabschnitt (UA) 0000/0200/0300 – Gemeindeorgane, Hauptamt, Kämmerei

Das Gemeindeentwicklungskonzept wird fortgeführt und über Haushaltsreste finanziert. Zudem wird die Umstellung auf das Neue kommunale Haushaltsrecht weitergeführt. Hierfür ist ein höherer Schulungsaufwand eingeplant.

Im September 2017 findet die Bundestagswahl statt.

Unterabschnitt (UA) 1310 – Feuerschutz, Feuerlöschwesen

Da aus dem Vorjahr noch Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, wurde der Ansatz für Betriebs- und Schmierstoffe reduziert. Für Unterhaltung und Instandsetzung stehen 4.000 € zur Verfügung. Die Ansätze für Aus- und Fortbildungen und der Übungen und Einsätze wurden ebenfalls reduziert. Dagegen wurden die Ansätze für die Aufwendungen der Jugendfeuerwehr und der Kfz-Steuern/ Versicherungen erhöht.

Unterabschnitt (UA) 2110/2150/2900/2950 – Grund- und Hauptschulen

Die Nachbarschaftsgrundschule Lonsingen wurde zum Schuljahr 2015/2016 aufgelöst. Die Schüler wurden in die GHWRS in Würtingen eingegliedert.

Die Gesamtaufwendungen für die Schule in Würtingen belaufen sich im Haushaltsjahr 2017 auf voraussichtlich 494.600 €. Das bedeutet gegenüber dem Vorjahr einen Zugang um 8.000 €.

Die Mittel für den so genannten Schuletat, Gruppierung 590 – 596, belaufen sich auf 56.700 €, was gegenüber dem Vorjahr Minderausgaben von 300 € bedeutet.

Nach der Schulstatistik sind derzeit an den Grundschulen 203 Kinder (Vorjahr: 208) und an der Werkrealschule 92 Hauptschüler (Vorjahr: 91).

Aus der nachstehenden Übersicht ist die Verteilung der Gesamtmittel von 56.700 € auf die einzelnen Schulen ersichtlich. Weiter ist die Entwicklung der Finanzmittel in den Jahren 2011 – 2017 dargestellt.

Entwicklung "Schuletat" 2010 – 2016							
HHSt.	2017 (Plan)	2016 (Plan)	2015 (RE)	2014 (RE)	2013 (RE)	2012 (RE)	2011 (RE)
GWRS Würtingen	56.700	57.000	45.023	23.763	31.361	34.816	33.969
NGS Lonsingen	0	0	3.936	17.598	18.394	19.211	18.992
Gesamt	56.700	57.000	48.959	41.361	49.755	54.027	52.961

Schuletat	GWRS Würtingen	
	2017	2016
590 Schuleinrichtung, Ausstattung, Geräte	10.000	10.000
591 Lehr- und Unterrichtsmittel	9.600	9.600
592 Lernmittel	27.000	25.200
593 Lehrer- und Schülerbücherei	500	1.900
594 Hauswirtschaftsunterricht	600	1.500
595 Schulveranstaltungen, Preise	8.200	8.200
595100 Schulsport	800	600
Gesamt	56.700	57.000

Für die Energetische Sanierung des Altbaus der Schule St. Johann stehen noch Haushaltsreste in Höhe von 26.000 € zur Verfügung.

Unterabschnitt (UA) 3330 – Musikschulen

Die Gebühreneinnahmen wurden dem Vorjahresergebnis angepasst.

Unterabschnitt (UA) 4641 – Tageseinrichtungen für Kinder

Die Einnahmen aus den Kindergartenbeiträgen bleiben bei 140.000 €. Die Gebühren für die unter 3-jährigen und die Ersätze wurden erhöht. Die Zuweisungen vom Land werden mehr, da es nun auch Einrichtungen mit verlängerten Öffnungszeiten von über 35 Stunden gibt, diese werden besser gefördert. Zudem gibt es nun mehr Kinderkrippengruppen. Im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs erhält die Gemeinde im Jahr 2017 Zuschüsse vom Land in Höhe von 354.200 €. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung von 39.200 €.

Die Gesamtaufwendungen für die Kindergärten betragen voraussichtlich 1.884.250 € und liegen somit um 359.750 € über den Planansätzen des Vorjahres. Den Gesamtaufwendungen von 1.884.250 € stehen Einnahmen von insgesamt 613.350 € gegenüber. Der Kostendeckungsgrad beträgt somit 32,55 %, im Jahr 2016 lag er noch bei 35,72 %. Es fallen höhere Kosten bei den Untersuchungen nach der Biostoffverordnung und den Versicherungen an. Aus der nachstehenden Übersicht ist die Verteilung der den gemeindlichen Kindergärten frei zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 8.000 € ersichtlich.

	KiTa Würtingen	Kiga Bleichstetten	Kiga Gächingen	KiTa Lonsingen	Kiga Upfingen	Gesamt
592 Lern- und Arbeitsmittel	1.600 €	800 €	800 €	4.000 €	800 €	8.000 €

Unterabschnitt (UA) 5610 – Eigene Sportstätten, Mehrzweckhalle

Der Ansatz für die Unterhaltung der Gemeindehalle Würtingen wurde gestrichen, da es noch einen Haushaltsrest von 9.200 € gibt. Gleiches gilt auch für die Unterhaltung der Kegelbahn, der Außenanlagen und dem Kleinspielfeld-/Aschebahnanlage.

Unterabschnitt (UA) 5800 – Grünanlagen, Spielplätze, Wartehallen

Der Ansatz für die Unterhaltung der Wartehallen wurde auf 5.000 erhöht. Ebenso wie die Ansätze für die Unterhaltung der Brunnenalgen und Erholungseinrichtungen. Für den Bolzplatz in Upfingen soll ein Fangnetz beschafft werden. Für den Spielplatz Bleichstetten gibt es noch einen Haushaltsrest von 7.900 €.

Unterabschnitt (UA) 6100 – Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

Für die Planbearbeitung wurden 100.000 € eingestellt, da das letzte Jahr gezeigt hat, dass hier mehr Geld benötigt wird.

Unterabschnitt (UA) 6300 – Gemeindestraßen

Für die Straßenunterhaltung stehen 187.000 € zur Verfügung. Es wird mit einem Straßenentwässerungskostenanteil von 135.000 € gerechnet. Der Ansatz für den Ersatz von Verkehrsschildern wurde erhöht.

Unterabschnitt (UA) 7250 – Kompostierungsanlage

Für den Häckselplatz in Upfingen fallen künftig Kosten für den Lohnunternehmer an. Dafür gibt es jedoch vom Landkreis entsprechende Ersätze. In diesem Jahr wird mit Unternehmerkosten in Höhe von 26.000 € und Ersätzen in Höhe von 19.000 € gerechnet.

Unterabschnitt (UA) 7510 – Bestattungswesen, Friedhöfe

Der Ansatz für die Unterhaltung der baulichen Anlagen wird reduziert, da hier noch Mittel aus Vorjahren zur Verfügung stehen. Der Ansatz für die Unterhaltung der Anlagen wird auf 3.000 € erhöht. Dafür wird bei den Kosten für Grabeinfassungen der Haushaltsrest in Höhe von 5.000 € in Anspruch genommen.

Unterabschnitt (UA) 7640 – Backhäuser

Für die Ofenreparatur im Backhaus Würtingen sind 16.000 € eingeplant.

Unterabschnitt (UA) 7672 – Dorfgemeinschaftshaus Upfingen

Für die Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses stehen noch 6.000 € Haushaltsrest zur Verfügung. Zudem wurden noch 9.000 € im laufenden Haushalt bereit gestellt.

Unterabschnitt (UA) 7710 – Bauhof

Die Ersätze und Ausgaben beim Bauhof wurden angepasst. Die Ansätze für die Unterhaltung der Grundstücke, der Kfz-Steuer und der Betriebs- und Schmierstoffe wurden erhöht.

Unterabschnitt (UA) 7850 – Feldwege, Wirtschaftswege

Für die Wegeunterhaltung stehen noch 26.000 € aus dem Vorjahr zu Verfügung.

Unterabschnitt (UA) 7900 – Fremdenverkehr

Für die Umsetzung eines Premiumwanderweges stehen 15.300 € und 4.700 € aus Vorjahren zur Verfügung.

Unterabschnitt (UA) 8550 – Waldhaushalt

Die Zahlen des Waldbetriebsplanes wurden in den Haushaltsplan eingearbeitet.

Unterabschnitt (UA) 8800 – Allgemeines Grundvermögen

In diesem Abschnitt sind die Aufwendungen und Erlöse aller Gebäude und Wohnungen bzw. Grundstücke aufgeführt, die keinem anderen Aufgabenzweck bzw. keinen anderen Einrichtungen der Gemeinde dienen. Die Pachteinahmen fallen höher aus als im Vorjahr Für die Unterhaltung der Grundstücke wurde weniger bereitgestellt.

Unterabschnitt (UA) 8810 – Wohngebäude, Räume für Asylbewerber

Da es aufgrund der aktuellen Flüchtlingswelle immer mehr Asylbewerber auch in St. Johann gibt, ist mit Mieteinnahmen zu rechnen. Dem stehen aber Kosten für die Unterhaltung und Bewirtschaftung gegenüber, was entsprechend eingeplant ist.

Unterabschnitt (UA) 9000 – Steuern, Allgemeine Zuweisungen/Umlagen

Zu diesem Unterabschnitt sind die Erläuterungen dem Punkt „2. Eckdaten“ des Vorberichtes zu entnehmen.

Unterabschnitt (UA) 9100 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Es wird mit mehr Zinsen an Kreditinstitute gerechnet.

Letztlich wird im Verwaltungshaushalt mit einem Überschuss in Höhe von 118.610 € gerechnet, welcher dem Vermögenshaushalt zugeführt wird.

Vermögenshaushalt (VMH)

Der Vermögenshaushalt 2017 umfasst Einnahmen und Ausgaben von 2.439.700 €. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Erhöhung um 487.000 €. Nach Abzug der Tilgungsleistungen von 104.800 € bleiben für Investitionen noch 2.334.900 €. Schwerpunkte bilden dabei die Fortführung der Baumaßnahme in der Upfinger- und Friedensstraße in Bleichstetten mit 372.000 €. Zudem werden die Kirchbergstraße in Lonsingen und die Poststraße in Bleichstetten komplett erneuert, die Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt und der Backboneausbau vorangetrieben. Für den Erwerb von Grundstücken sind insgesamt 200.000 € vorgesehen.

Die Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt beträgt 118.610 €.

Die einzelnen Planansätze im Vermögenshaushalt sind bei den jeweiligen Unterabschnitten unter den Erläuterungen kommentiert, weshalb nur vereinzelte Ausführungen im Vorbericht erscheinen.

Unterabschnitt (UA) 0600 – Einrichtungen gesamte Verwaltung

Es steht noch ein Haushaltsrest in Höhe von 81.000 € für einige Maßnahmen zur Verfügung. Für das Rathaus Würtingen werden neue Möbel beschafft, die Serverumstellung wird noch abgerechnet und im Sitzungssaal soll eine Mikrofonanlage mit Kosten von 20.000 € installiert werden. Im Rathaus in Lonsingen muss das Heizgerät ausgetauscht werden.

Unterabschnitt (UA) 1310 – Feuerschutz

Für ein TSF-W für die Abteilung Ohnastetten stehen 173.000 € als Haushaltsrest zur Verfügung. Zusätzlich sind noch 6.000 € für den Erwerb von beweglichem Vermögen eingeplant.

Unterabschnitt (UA) 2150 – Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Würtingen

Es ist ein Haushaltsrest von 30.000 € für die Alarmierung und Sirenen und Multimediales Arbeiten vorhanden. Für den Umbau und die Renovierung des Lehrerzimmers stehen 50.000 € zur Verfügung.

Unterabschnitt (UA) 2920 – Lehrschwimmbecken

Am Lehrschwimmbecken stehen 50.000 € aus Vorjahren für eine neue Steuerungstechnik und eine neue Heizungs- und Lüftungstechnik zur Verfügung.

Unterabschnitt (UA) 4641 – Tageseinrichtungen für Kinder

Im Kindergarten Würtingen soll der Eingangsbereich und das Büro umgebaut werden es soll auch bewegliches Vermögen und ein Spielhaus beschafft werden, hierfür stehen noch 24.000 € aus dem Vorjahr zur Verfügung. Durch das Kommunalinvestitionsförderungsprogramm werden für die Beschaffungen 16.100 € vom Bund zur Verfügung gestellt. Für den Erwerb eines Defibrilators im Kindergarten Upfingen stehen 3.000 € bereit.

Unterabschnitt (UA) 5610 – Eigene Sportstätten, Mehrzweckhalle

Für die Erneuerung der Druckhaltestation für die Hackschnitzelanlage stehen 16.000 € im Haushalt 2017. Um ein Gutachten für die Sanierung der Mehrzweckhalle zu erstellen, stehen 20.000 € bereit.

Unterabschnitt (UA) 6300 - Gemeindestraßen

Zur Weiterführung der Maßnahme in der Upfinger Straße und Friedensstraße in Bleichstetten stehen insgesamt 372.000 € und 367.000 € aus Vorjahren im allgemeinen Haushalt zur Verfügung.

Da es sich teilweise um eine Kreisstraße handelt ist mit Zuschüssen vom Landratsamt in Höhe von 194.000 € zu rechnen.

Zudem sollen die Kirchbergstraße in Lonsingen mit 188.000 € und die Poststraße in Bleichstetten mit 113.000 € komplett samt Wasser und Abwasser gerichtet werden.

Unterabschnitt (UA) 6700 - Straßenbeleuchtung

Die komplette Straßenbeleuchtung soll auf LED-Technik umgestellt werden. Hierfür sind 650.000 € eingeplant. Es kann mit Zuschüssen in Höhe von 286.000 € gerechnet werden.

Unterabschnitt (UA) 7510 – Bestattungswesen, Friedhöfe

Für die Friedhöfe stehen 45.000 € als Haushaltsrest zur Verfügung. Zusätzlich stehen 10.000 € für Parkplätze am Friedhof in Bleichstetten bereit.

Unterabschnitt (UA) 7850 – Feldwege, Wirtschaftswege

Der Landkreis baut zwischen Bleichstetten und Eppenzill einen Rad- und Wirtschaftsweg entlang der Kreisstraße. Hier muss sich die Gemeinde mit 35.000 € beteiligen.

Unterabschnitt (UA) 7900 – Fremdenverkehr

Für die Unterhaltung der Loipen im Winter soll ein Loipenspurgerät gekauft werden. Hierfür stehen 10.000 € zur Verfügung. Zusätzlich wird sich der Touristikverein mit 5.000 € an dem Loipenspurgerät beteiligen.

Unterabschnitt (UA) 7980 – Breitbandverkabelung

Für den Backboneausbau sind im 768.000 € eingeplant. Zudem ist mit Zuschüssen in Höhe von 615.000 € zu rechnen.

Unterabschnitt (UA) 8800 - Allgemeines Grundvermögen

Es wird mit Grundstückserlösen in Höhe von 350.000 € gerechnet. Für den Erwerb von Grundstücken sind 200.000 € vorgesehen. Hiervon werden 172.000 € über einen Haushaltsrest finanziert.

Unterabschnitt (UA) 8810 – Wohngebäude, Räume für Asylbewerber

Für den Umbau von Wohnungen für Asylbewerber und die Ausstattung der Räume sind 50.000 € aus dem Vorjahr eingeplant.

Unterabschnitt (UA) 9100 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Vom Verwaltungshaushalt werden 118.610 € zugeführt und der Allgemeinen Rücklage sind insgesamt 400.130 € zu entnehmen. Die Allgemeine Rücklage beläuft sich dann zum 31.12.2017 voraussichtlich auf 423.805 €. Die Tilgungsleistungen für Darlehen aus früheren Jahren belaufen sich auf 104.800 €. An Kreditaufnahmen sind 463.460 € vorgesehen, so dass sich der Schuldenstand im Allgemeinen Haushalt zum 31.12.2017 voraussichtlich auf rund 1.750.467 € beläuft. Dies entspricht 339,96 € pro Einwohner.

Finanzplanung und Investitionsprogramm 2016 - 2020

Dem Finanzplan, vgl. Anlage 10 zum Haushaltsplan, liegen, soweit dies unter Berücksichtigung der gemeindespezifischen Verhältnisse möglich war, die Orientierungsdaten des Haushaltserlasses 2017 sowie das Investitionsprogramm, vgl. Anlage 12 zum Haushaltsplan, zugrunde.

Die Finanzplanung und das Investitionsprogramm sollen Aufschluss und Auskunft über die geplanten Maßnahmen, die vorgesehenen Finanzierungsmöglichkeiten sowie über die finanzielle Leistungsmöglichkeit der Gemeinde geben.

Im Vergleich zu den Finanzplanungsdaten im Haushaltsjahr 2016 bleiben die Haushaltsvolumen für den Planungszeitraum 2016 bis 2020 im durchschnitt gleich. Das Volumen erhöht sich zwar im Jahr 2017, verringert sich aber in 2018 und 2019. Der Einkommensteueranteil führt zu stetig wachsenden Einnahmen. Die Steuerkraftsumme steigt stetig an, so dass auch die FAG-Umlage samt Kreisumlage ansteigen wird. Insgesamt wird für 2018 mit einer Zuführungsrate von 209.200 € gerechnet. In den Jahren 2019 und 2020 erhöht sich diese dann stetig. Kreditaufnahmen sind im Finanzplanungszeitraum im allgemeinen Haushalt in den Jahren 2017, 2018 und 2019 eingeplant, so dass die Verschuldung ansteigen wird. Nachstehend ist die voraussichtliche Entwicklung der allgemeinen Zuführungsrate bzw. der Nettoinvestitionsrate für den Zeitraum 2016 bis 2020 und die ursprüngliche Einschätzung (Zeitraum 2014 bis 2018) dargestellt.

Jahr	Finanzplanung HHJ 2016	Finanzplanung HHJ 2017
	2015 - 2019	2016 - 2020
	allg. Zuführungsraten	allg. Zuführungsraten
2015	36.350 €	
2016	130.250 €	130.250 €
2017	536.100 €	118.610 €
2018	466.000 €	209.200 €
2019	582.600 €	380.300 €
2020		404.190 €

Finanzplanung 2016 - 20

	Allg. Zuführungsrate	Tilgung	Investitionsrate
2016	130.250 €	103.000 €	24.250 €
2017	118.610 €	104.800 €	9.300 €
2018	209.200 €	104.500 €	104.700 €
2019	380.300 €	104.500 €	275.800 €
2020	404.190 €	104.500 €	299.690 €

Nach dem Investitionsprogramm sind für die Jahre 2018 - 2020 Sachinvestitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 2.283.000 € vorgesehen. Hiervon entfallen auf Baumaßnahmen 1.928.000 €. An Objekt bezogenen Einnahmen, wie Zuwendungen und Beiträge werden 1.125.000 € erwartet. An Vermögenserlösen sind 200.000 € eingeplant. Darlehensaufnahmen sind im Jahr 2018 273.300 € und 2019 189.200 € vorgesehen und der Rücklage werden saldiert 434.690 € zugeführt. Die Nettoinvestitionsrate erbringt in diesem Zeitraum einen Überschuss von 680.190 €.

Die sich nach dem Finanzplan ergebende Finanzierungsquote und die Entwicklung des Schuldenstandes (ohne die Eigenbetriebe) ist der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Entwicklung Zuführungsrate und Deckungsbedarf nach dem Finanzplan (§ 3 GemHVO)

	2016	2017	2018	2019	2020
Schuldenstand	1.391.479 €	1.750.467 €	1.945.767 €	2.030.467 €	1.925.967 €
Allg. Zuführungsrate	130.250 €	118.610 €	209.200 €	380.300 €	404.190 €
Tilgung von Krediten	102.985 €	104.800 €	104.500 €	104.500 €	104.500 €
Netto-Zuführungsrate	27.265 €	9.300 €	104.700 €	275.800 €	299.690 €
Investitionen EPL. 0-8	1.850.000 €	2.335.000 €	1.303.000 €	1.065.000 €	65.000 €
Deckungsbedarf lt. FPI					
Finanzierungsanteil in %	1,47 %	0,40 %	8,04 %	25,90 %	461,06 %

St. Johann, im März 2017



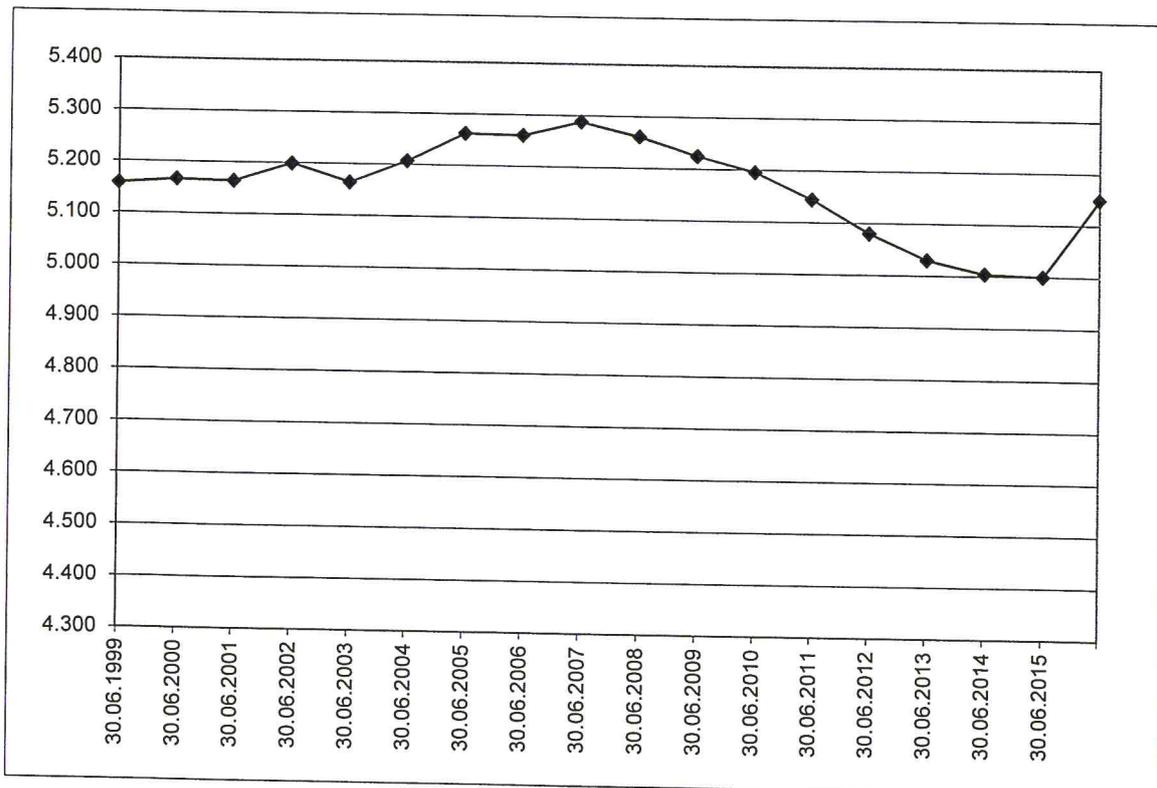
Seynstahl

Fachbeamtin für das Finanzwesen

Weitere graphische Darstellungen

Entwicklung Wohnbevölkerung Gemeinde St.Johann

auf 30.06.1999	5.158 Einwohner
auf 30.06.2000	5.166 Einwohner
auf 30.06.2001	5.163 Einwohner
auf 30.06.2002	5.199 Einwohner
auf 30.06.2003	5.164 Einwohner
auf 30.06.2004	5.207 Einwohner
auf 30.06.2005	5.262 Einwohner
auf 30.06.2006	5.260 Einwohner
auf 30.06.2007	5.288 Einwohner
auf 30.06.2008	5.261 Einwohner
auf 30.06.2009	5.225 Einwohner
auf 30.06.2010	5.195 Einwohner
auf 30.06.2011	5.144 Einwohner
auf 30.06.2012	5.080 Einwohner
auf 30.06.2013	5.030 Einwohner
auf 30.06.2014	5.004 Einwohner
auf 30.06.2015	5.000 Einwohner
auf 30.03.2016	5.149 Einwohner

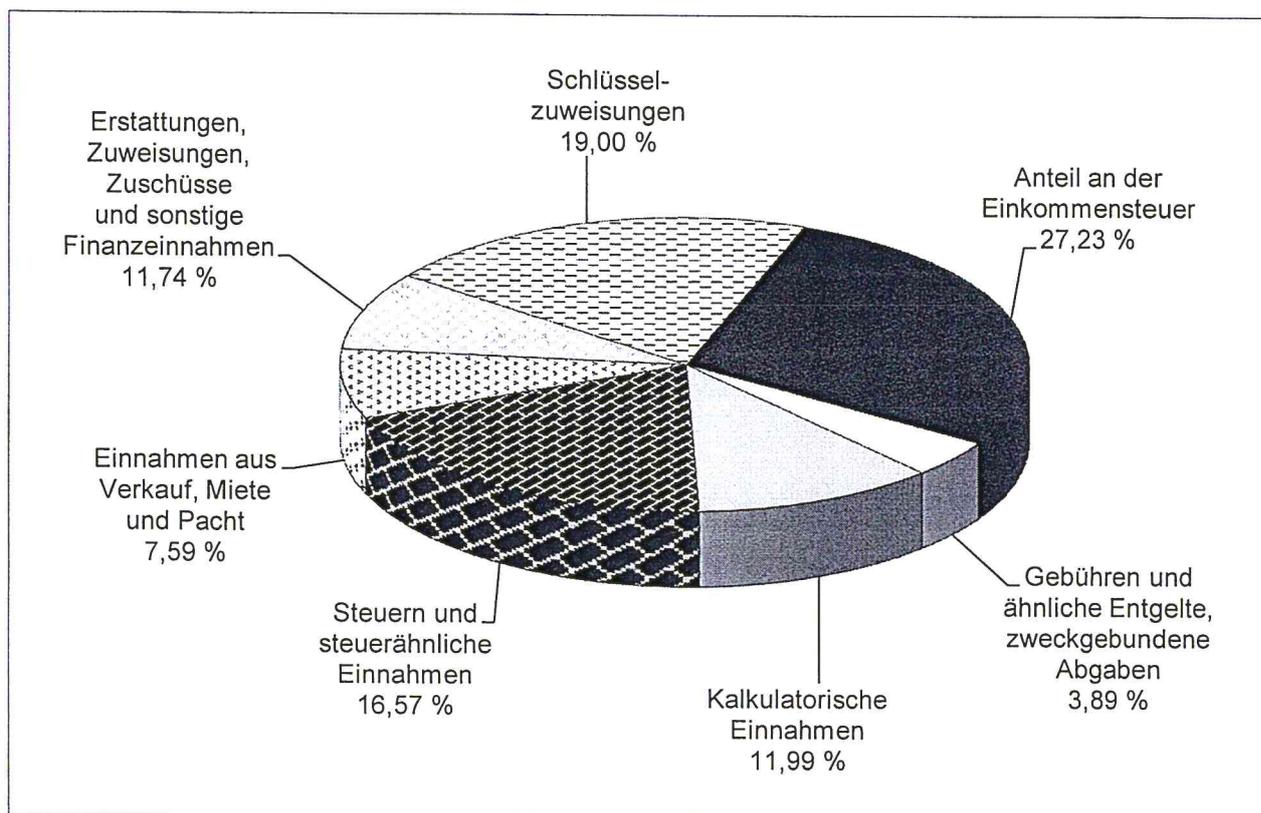


Anmerkung:

Grundlage bildet die Fortschreibung des Statistischen Landesamtes Baden Württemberg

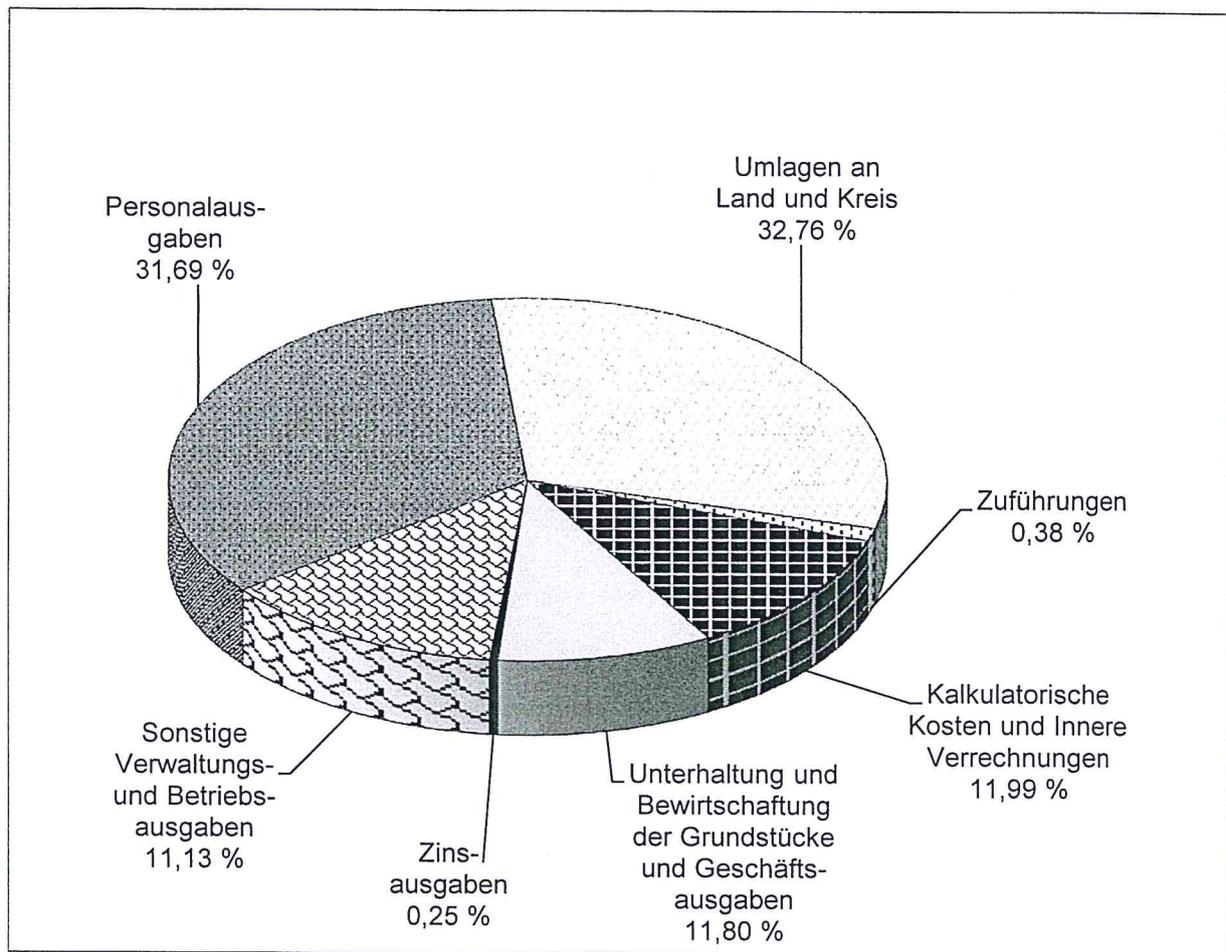
Jahr	Haushalt			Eigenbetrieb Wasserversorgung			Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung			Gesamt		pro Einwohner	
	Stand 01.01	Tilgung	Neuaufnahme	Stand 01.01.	Tilgung	Neuaufnahme	Stand 01.01.	Tilgung	Neuaufnahme	Stand 31.12.	Gemeinde	Landes-Ø	
1990	2.742.555	218.144	46.016	136.315	10.349					2.696.395	580,37	545	
1991	2.570.427	212.042	515.586	125.966	20.269					2.979.670	628,89	532	
1992	2.873.971	260.591	303.026	105.698	9.233					3.012.872	625,21	535	
1993	2.916.406	205.673		96.464	27.710	613.550				3.393.039	691,05	561	
1994	2.710.734	179.098	690.244	682.304	33.921					3.870.263	775,76	557	
1995	3.221.879	179.530		648.383	34.002					3.656.731	724,68	714	
1996	3.040.304	169.072		614.381	30.305					3.256.293	679,89	700	
		2.201.550											
1997	669.681	21.686		584.076	29.742		2.201.550	147.587		3.278.279	639,17	660	
1998	647.995	23.337		554.334	30.015		2.053.963	158.459	155.944	3.200.425	624,35	618	
1999	624.658	26.523		524.319	30.574		2.051.448	152.704		2.990.623	579,80	694	
2000	598.135	22.856		493.745	31.311	102.003	1.898.743	157.746	593.354	3.474.067	672,49	767	
2001	575.279	23.846		564.437	37.298	306.775	2.334.352	187.903	306.775	3.838.571	743,48	762	
2002	551.433	37.930	347.600	833.914	51.228	150.000	2.453.224	206.092	359.000	4.399.921	846,30	774	
2003	861.103	43.386		932.686	56.970		2.606.132	222.009	650.000	4.727.556	915,48	787	
2004	817.717	52.900		875.716	57.093		3.034.123	237.693	220.000	4.599.870	883,40	801	
2005	764.817	57.068		818.623	57.222		3.016.430	243.991		4.241.589	806,08	816	
2006	707.749	58.604		761.401	65.760		2.772.439	223.325	544.000	4.437.900	843,71	830	
2007	649.145	60.207		695.641	55.738		3.093.114	222.156		4.099.799	775,30	815	
2008	588.938	60.647		639.903	55.613		2.870.958	222.622		3.760.917	714,87	792	
2009	528.291	47.408		584.290	52.475		2.648.336	215.747	750.000	4.195.287	802,93	823	
2010	480.883	46.731		531.815	52.475		3.182.589	229.900		3.866.181	744,21	910	
2011	434.152	57.666	350.000	479.340	52.476		2.952.689	234.163	370.000	4.241.876	824,63	930	
2012	726.486	63.240		426.864	59.975	300.000	3.088.526	234.945	935.000	5.118.715	1.007,62	1.079	
2013	663.246	64.490		666.889	62.475		3.788.581	234.945	918.000	5.674.805	1.127,74	1.070	
2014	598.756	65.798		604.414	71.226	350.000	4.471.636	275.103	500.000	6.112.678	1.221,56	1.064	
2015	532.958	70.494	1.032.000	883.188	74.143		4.696.533	296.927	700.000	7.403.114	1.480,62		
2016	1.494.464	102.985		809.045	74.142		5.099.606	316.443		6.909.544	1.373,12		
2017	1.391.479	104.472	463.700	734.903	74.142	263.700	4.783.163	322.531	251.000	7.386.799	1.434,61		

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2017



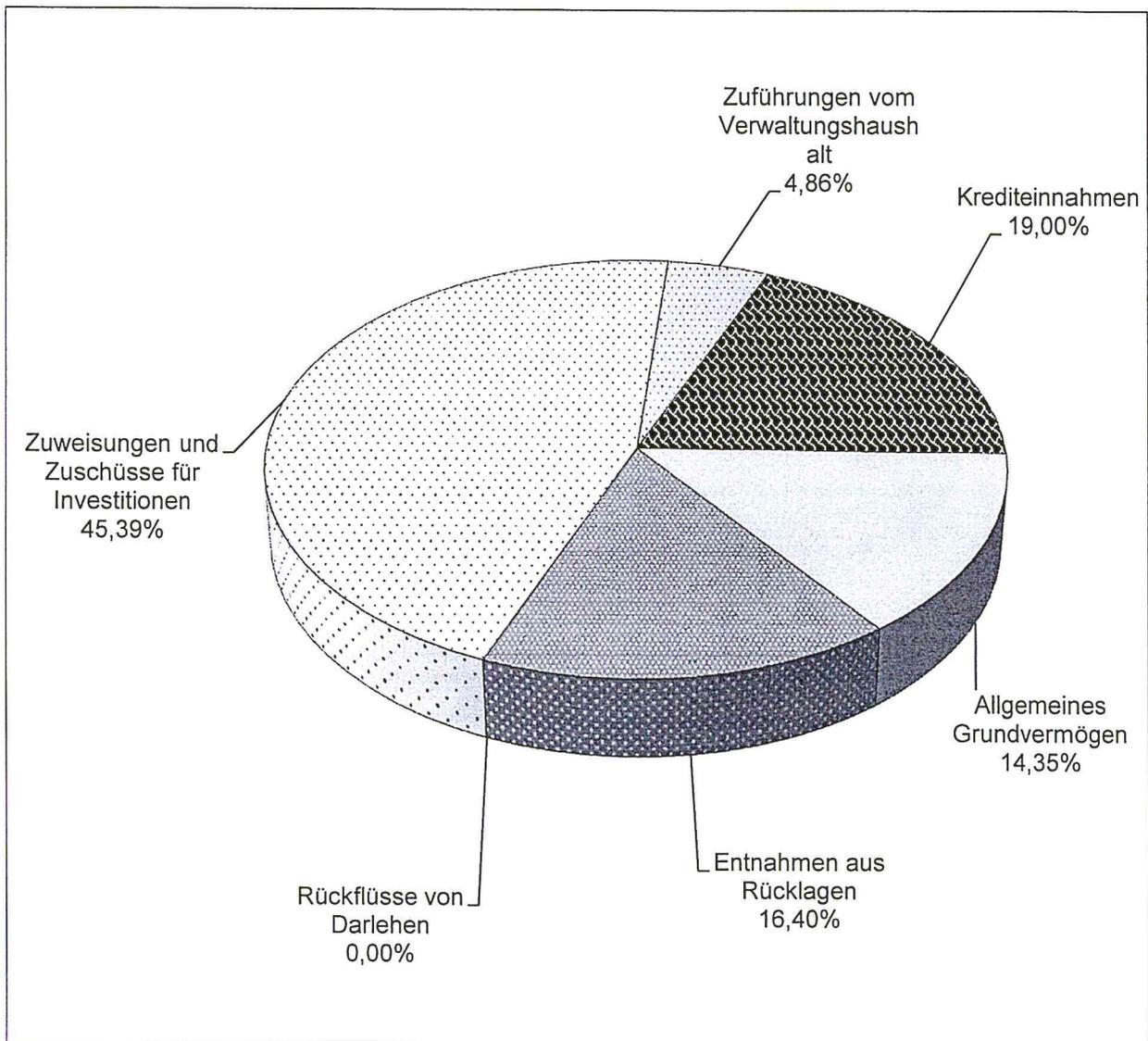
	2017	2016	2015	2014
Anteil an der Einkommensteuer	3.004.300	2.902.400	2.791.073	2.658.457
Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	436.700	417.800	393.777	361.045
Kalkulatorische Einnahmen und Innere Verrechnungen	1.205.090	1.109.650	1.023.675	958.733
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	2.057.500	1.694.700	2.095.040	1.515.798
Einnahmen aus Verkauf, Miete und Pacht	813.250	711.750	694.290	827.292
Erstattungen, Zuweisungen, Zuschüsse und sonstige Finanzeinnahmen	913.650	1.196.050	878.696	1.035.800
Schlüsselzuweisungen	2.168.900	2.090.500	1.889.179	1.985.749
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0	0	0
Summe	10.599.390	10.122.850	9.765.730	9.342.874

Ausgaben Verwaltungshaushalt 2017



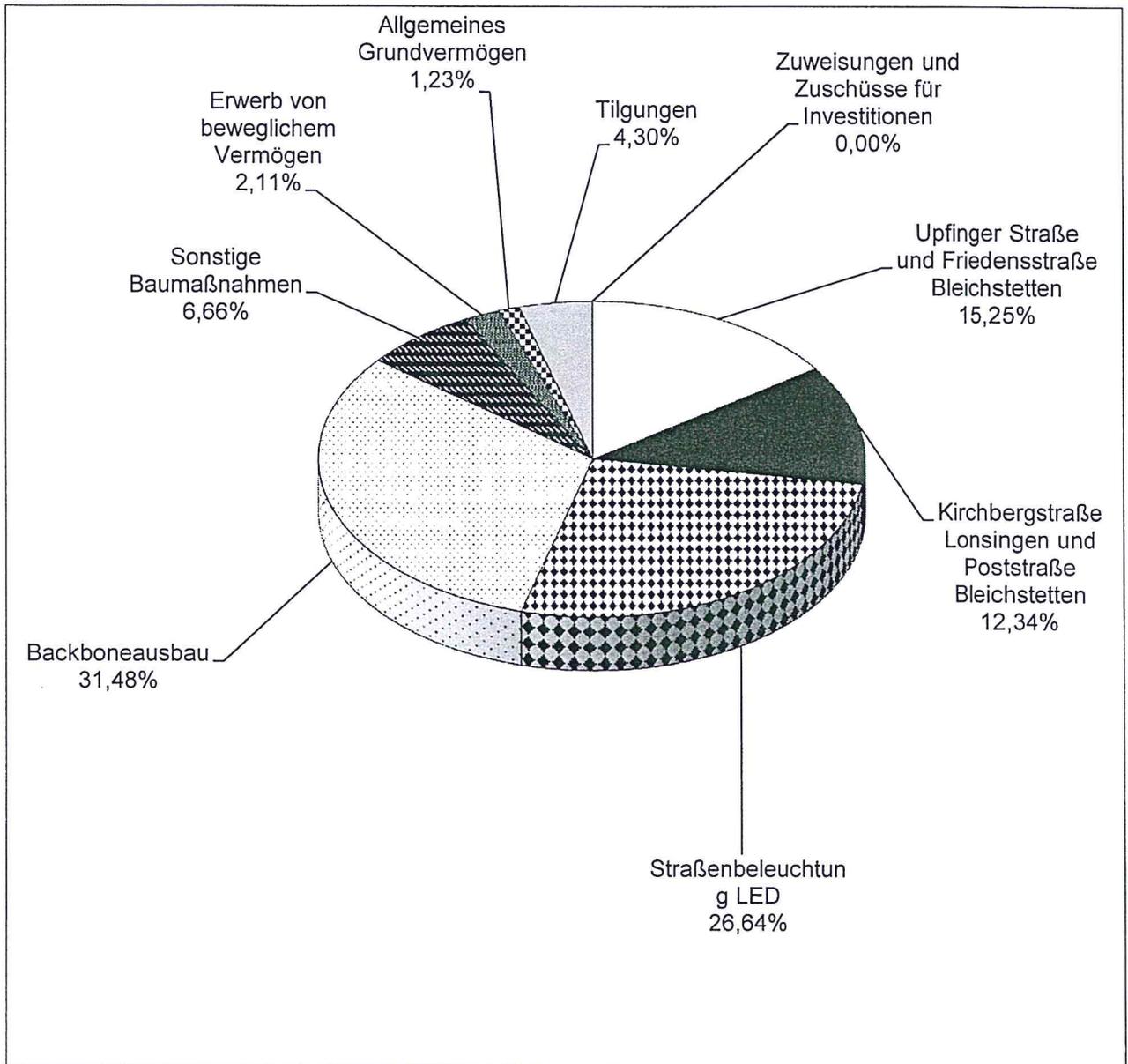
	2017	2016	2015	2014
Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und Geschäftsausgaben	1.018.750	1.149.750	1.164.652	1.416.422
Zinsausgaben	42.000	39.400	30.858	27.292
Sonstige Verwaltungs- und Betriebsausgaben	1.361.250	1.163.800	1.292.214	1.107.350
Personalausgaben	3.592.500	3.138.600	3.053.840	2.793.643
Umlagen an Land und Kreis	3.261.190	3.391.400	2.945.016	2.834.648
Zuführungen	118.610	130.250	255.475	234.160
Kalkulatorische Kosten und Innere Verrechnungen	1.205.090	1.109.650	1.023.675	958.733
Summe	10.599.390	10.122.850	9.765.730	9.372.248

Einnahmen Vermögenshaushalt 2017



Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.107.500 €
Zuführungen vom Verwaltungshaushalt	118.610 €
Krediteinnahmen	463.460 €
Allgemeines Grundvermögen	350.000 €
Entnahmen aus Rücklagen	400.130 €
Rückflüsse von Darlehen	0 €
Summe	2.439.700 €

Ausgaben Vermögenshaushalt 2017



Upfinger Straße und Friedensstraße Bleichstetten	372.000 €
Kirchbergstraße Lonsingen und Poststraße Bleichstetten	301.000 €
Strassenbeleuchtung LED	650.000 €
Backboneausbau	768.000 €
Sonstige Baumaßnahmen	162.500 €
Erwerb von beweglichem Vermögen	51.400 €
Allgemeines Grundvermögen	30.000 €
Tilgungen	104.800 €
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	0 €
Summe	2.439.700 €

Gemeinde St. Johann
Landkreis Reutlingen

Gesamtplan

Verwaltungshaushalt

2 0 1 7

Gesamtplan Einzelpläne

Verwaltungshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	206.800	1.404.500	202.400	1.381.100	182.925,70	1.161.717,84
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	30.650	264.950	32.200	259.800	28.226,17	262.235,09
2	Schulen	152.600	550.750	213.500	540.150	139.432,81	600.709,29
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	90.200	170.300	93.700	168.600	79.872,68	168.553,65
4	Soziale Sicherung	622.750	1.989.350	553.650	1.643.000	522.032,85	1.592.968,26
5	Gesundheit, Sport, Erholung	28.700	290.450	29.200	317.350	36.032,93	275.400,67
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	92.300	728.850	84.300	731.150	95.397,91	637.905,44
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	603.200	906.640	601.950	867.250	549.398,92	813.861,04
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	820.100	546.350	765.300	542.700	721.894,32	513.301,26
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	7.952.090	3.747.250	7.546.650	3.671.750	7.410.515,73	3.739.077,48
Summe Verwaltungshaushalt		10.599.390	10.599.390	10.122.850	10.122.850	9.765.730,02	9.765.730,02

Gesamtplan

Vermögenshaushalt

2 0 1 7

Gesamtplan Einzelpläne

Vermögenshaushalt

Beträge in Euro

EPL	Bezeichnung	Ansatz 2017		Verpflicht. erm.	Ansatz 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	92.500	0,00	7.734,74
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7.500	6.000	0	30.000	182.500	476,00	4.646,24
2	Schulen	0	50.000	0	0	80.000	1.190,00	-56.814,96
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0,00	100,00
4	Soziale Sicherung	0	13.500	0	350.100	520.000	366.200,00	1.026.334,80
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	41.000	0	0	0	0,00	-5.942,26
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	480.000	1.338.000	0	196.000	608.000	218.051,06	372.185,22
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	620.000	845.400	928.000	0	112.900	40.542,72	3.495,36
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	350.000	41.000	0	286.000	253.800	416.233,50	315.107,36
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	982.200	104.800	0	1.090.600	103.000	1.287.475,28	663.322,06
Summe Vermögenshaushalt		2.439.700	2.439.700	928.000	1.952.700	1.952.700	2.330.168,56	2.330.168,56

Summe Gesamthaushalt		13.039.090	13.039.090	928.000	12.075.550	12.075.550	12.095.898,58	12.095.898,58
-----------------------------	--	-------------------	-------------------	----------------	-------------------	-------------------	----------------------	----------------------

Gesamtplan
für das Haushaltsjahr
2 0 1 7

Haushaltsquerschnitt

Verwaltungs- und Vermögenshaushalt

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
0000	Gemeindeorgane	17.200 3,34	0 0,00	330.000 64,09	33.800 6,56	0 0,00	-346.600 -67,31
00	Gemeindeorgane	17.200 3,34	0 0,00	330.000 64,09	33.800 6,56	0 0,00	-346.600 -67,31
0200	Hauptamt	65.500 12,72	0 0,00	480.000 93,22	69.600 13,52	0 0,00	-484.100 -94,02
02	Hauptverwaltung	65.500 12,72	0 0,00	480.000 93,22	69.600 13,52	0 0,00	-484.100 -94,02
0300	Finanzverwaltung	58.300 11,32	20.000 3,88	230.000 44,67	36.200 7,03	3.000 0,58	-190.900 -37,08
03	Finanzverwaltung	58.300 11,32	20.000 3,88	230.000 44,67	36.200 7,03	3.000 0,58	-190.900 -37,08
0510	Wahlen, Statistik	3.000 0,58	0 0,00	3.000 0,58	9.900 1,92	0 0,00	-9.900 -1,92
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	3.000 0,58	0 0,00	3.000 0,58	9.900 1,92	0 0,00	-9.900 -1,92
0600	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	42.500 8,25	0 0,00	38.000 7,38	162.300 31,52	0 0,00	-157.800 -30,65
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	42.500 8,25	0 0,00	38.000 7,38	162.300 31,52	0 0,00	-157.800 -30,65
0800	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	300 0,06	0 0,00	0 0,00	8.700 1,69	0 0,00	-8.400 -1,63
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	300 0,06	0 0,00	0 0,00	8.700 1,69	0 0,00	-8.400 -1,63
0	Allgemeine Verwaltung	186.800	20.000	1.081.000	320.500	3.000	-1.197.700
	pro Einwohner	36,28	3,88	209,94	62,25	0,58	-232,61
1100	Öffentliche Ordnung	0 0,00	100 0,02	0 0,00	1.850 0,36	0 0,00	-1.750 -0,34
11	Öffentliche Ordnung	0 0,00	100 0,02	0 0,00	1.850 0,36	0 0,00	-1.750 -0,34
1310	Feuerschutz, Feuerlöschwesen allgemein	17.400 3,38	13.150 2,55	3.000 0,58	256.400 49,80	2.900 0,56	-231.750 -45,01
13	Feuerschutz	17.400 3,38	13.150 2,55	3.000 0,58	256.400 49,80	2.900 0,56	-231.750 -45,01
1400	Katastrophenschutz	0 0,00	0 0,00	0 0,00	800 0,16	0 0,00	-800 -0,16
14	Katastrophenschutz	0 0,00	0 0,00	0 0,00	800 0,16	0 0,00	-800 -0,16
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	17.400	13.250	3.000	259.050	2.900	-234.300
	pro Einwohner	3,38	2,57	0,58	50,31	0,56	-45,50
2150	Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Würtingen	144.800 28,12	0 0,00	295.000 57,29	199.600 38,76	0 0,00	-349.800 -67,94
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen	144.800 28,12	0 0,00	295.000 57,29	199.600 38,76	0 0,00	-349.800 -67,94

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verwal-tungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß-bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
2920	Lehrschwimmbecken	7.800 1,51	0 0,00	18.500 3,59	17.150 3,33	0 0,00	-27.850 -5,41
2950	Sonstige schulische Aufgaben	0 0,00	0 0,00	0 0,00	20.500 3,98	0 0,00	-20.500 -3,98
29	Übrige schulische Aufgaben	7.800 1,51	0 0,00	18.500 3,59	37.650 7,31	0 0,00	-48.350 -9,39
2	Schulen	152.600	0	313.500	237.250	0	-398.150
	pro Einwohner	29,64	0,00	60,89	46,08	0,00	-77,33
3210	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen und Ausstellungen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	15.000 2,91	0 0,00	-15.000 -2,91
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0 0,00	0 0,00	0 0,00	15.000 2,91	0 0,00	-15.000 -2,91
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)	2.500 0,49	0 0,00	0 0,00	1.200 0,23	500 0,10	800 0,16
3330	Musikschulen	79.200 15,38	0 0,00	3.000 0,58	113.650 22,07	0 0,00	-37.450 -7,27
33	Theater und Musikpflege	81.700 15,87	0 0,00	3.000 0,58	114.850 22,31	500 0,10	-36.650 -7,12
3400	Heimatspflege und sonstige Kunstpflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	22.200 4,31	500 0,10	-22.700 -4,41
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	22.200 4,31	500 0,10	-22.700 -4,41
3500	Volkshochschule	2.500 0,49	0 0,00	0 0,00	500 0,10	5.100 0,99	-3.100 -0,60
3520	Öffentliche Büchereien	0 0,00	0 0,00	2.000 0,39	1.750 0,34	0 0,00	-3.750 -0,73
35	Volksbildung	2.500 0,49	0 0,00	2.000 0,39	2.250 0,44	5.100 0,99	-6.850 -1,33
3600	Naturschutz und Landschaftspflege	6.000 1,17	0 0,00	0 0,00	3.900 0,76	0 0,00	2.100 0,41
36	Naturschutz, Denkmalschutz und-pflege	6.000 1,17	0 0,00	0 0,00	3.900 0,76	0 0,00	2.100 0,41
3700	Kirchliche Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	500 0,10	500 0,10	-1.000 -0,19
37	Kirchliche Angelegenheiten	0 0,00	0 0,00	0 0,00	500 0,10	500 0,10	-1.000 -0,19
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	90.200	0	5.000	158.700	6.600	-80.100
	pro Einwohner	17,52	0,00	0,97	30,82	1,28	-15,56
4310	Soziale Einrichtungen und Dienste für Ältere, Altenarbeit	4.100 0,80	0 0,00	0 0,00	5.300 1,03	3.500 0,68	-4.700 -0,91
43	Soziale Einrichtungen	4.100 0,80	0 0,00	0 0,00	5.300 1,03	3.500 0,68	-4.700 -0,91
4600	Jugendräume und Vereinsräume	0 0,00	0 0,00	4.000 0,78	9.900 1,92	0 0,00	-13.900 -2,70
4601	Jugendarbeit	5.300 1,03	0 0,00	60.000 11,65	7.400 1,44	15.000 2,91	-77.100 -14,97

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Glied- erungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personal- ausgaben	Sächl. Verwal- tungs- und Be- triebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
4641	Tageseinrichtungen für Kinder	576.200 111,91	37.150 7,21	1.500.000 291,32	348.750 67,73	35.500 6,89	-1.270.900 -246,82
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	581.500 112,93	37.150 7,21	1.564.000 303,75	366.050 71,09	50.500 9,81	-1.361.900 -264,50
4	Soziale Sicherung	585.600	37.150	1.564.000	371.350	54.000	-1.366.600
	pro Einwohner	113,73	7,21	303,75	72,12	10,49	-265,41
5470	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen Gesundheitspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	400 0,08	100 0,02	-500 -0,10
54	Sonstige Einrichtungen und Maßnahmen der Gesundheitspflege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	400 0,08	100 0,02	-500 -0,10
5500	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.000 0,39	12.000 2,33	-14.000 -2,72
55	Förderung des Sports	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.000 0,39	12.000 2,33	-14.000 -2,72
5610	Eigene Sportstätten, Mehrzweckhalle	13.000 2,52	15.200 2,95	20.000 3,88	130.100 25,27	0 0,00	-121.900 -23,67
56	Eigene Sportstätten	13.000 2,52	15.200 2,95	20.000 3,88	130.100 25,27	0 0,00	-121.900 -23,67
5800	Grünanlagen, Spielplätze, Wartehallen	500 0,10	0 0,00	2.000 0,39	123.850 24,05	0 0,00	-125.350 -24,34
58	Park- und Gartenanlagen	500 0,10	0 0,00	2.000 0,39	123.850 24,05	0 0,00	-125.350 -24,34
5	Gesundheit, Sport, Erholung	13.500	15.200	22.000	256.350	12.100	-261.750
	pro Einwohner	2,62	2,95	4,27	49,79	2,35	-50,84
6000	Bauverwaltung	0 0,00	0 0,00	30.000 5,83	1.700 0,33	0 0,00	-31.700 -6,16
60	Bauverwaltung	0 0,00	0 0,00	30.000 5,83	1.700 0,33	0 0,00	-31.700 -6,16
6100	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	0 0,00	0 0,00	0 0,00	118.000 22,92	0 0,00	-118.000 -22,92
6120	Schätzungsbehörde, Gutachterausschuss	4.500 0,87	0 0,00	3.000 0,58	100 0,02	0 0,00	1.400 0,27
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	4.500 0,87	0 0,00	3.000 0,58	118.100 22,94	0 0,00	-116.600 -22,65
6300	Gemeindestraßen	79.800 15,50	0 0,00	0 0,00	396.300 76,97	0 0,00	-316.500 -61,47
63	Gemeindestraßen	79.800 15,50	0 0,00	0 0,00	396.300 76,97	0 0,00	-316.500 -61,47
6700	Straßenbeleuchtung	8.000 1,55	0 0,00	0 0,00	122.100 23,71	0 0,00	-114.100 -22,16
6750	Straßenreinigung, Winterdienst	0 0,00	0 0,00	0 0,00	54.800 10,64	0 0,00	-54.800 -10,64
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	8.000 1,55	0 0,00	0 0,00	176.900 34,36	0 0,00	-168.900 -32,80

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
6900	Wasserläufe, Wasserbau	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.850 0,55	0 0,00	-2.850 -0,55
69	Wasserläufe, Wasserbau	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.850 0,55	0 0,00	-2.850 -0,55
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	92.300	0	33.000	695.850	0	-636.550
	pro Einwohner	17,93	0,00	6,41	135,14	0,00	-123,63
7230	Erdeponien	10.800 2,10	0 0,00	0 0,00	10.400 2,02	0 0,00	400 0,08
7250	Kompostierungsanlage	19.000 3,69	0 0,00	0 0,00	29.500 5,73	0 0,00	-10.500 -2,04
7270	Wertstoffe, Altglas	4.100 0,80	0 0,00	0 0,00	400 0,08	0 0,00	3.700 0,72
72	Abfallbeseitigung	33.900 6,58	0 0,00	0 0,00	40.300 7,83	0 0,00	-6.400 -1,24
7310	Märkte	400 0,08	0 0,00	0 0,00	1.000 0,19	0 0,00	-600 -0,12
73	Märkte	400 0,08	0 0,00	0 0,00	1.000 0,19	0 0,00	-600 -0,12
7410	Schlachthaus Bleichstetten	1.500 0,29	0 0,00	0 0,00	4.650 0,90	0 0,00	-3.150 -0,61
74	Schlacht- und Viehhöfe	1.500 0,29	0 0,00	0 0,00	4.650 0,90	0 0,00	-3.150 -0,61
7510	Bestattungswesen, Friedhöfe	60.000 11,65	2.850 0,55	1.000 0,19	130.100 25,27	0 0,00	-68.250 -13,26
7550	Sondergräber, Gedenk- und Ehrenmale	150 0,03	0 0,00	0 0,00	1.000 0,19	0 0,00	-850 -0,17
75	Bestattungswesen	60.150 11,68	2.850 0,55	1.000 0,19	131.100 25,46	0 0,00	-69.100 -13,42
7640	Backhäuser	5.000 0,97	0 0,00	6.000 1,17	28.360 5,51	0 0,00	-29.360 -5,70
7670	Dorfgemeinschaftshaus Gächingen	900 0,17	1.100 0,21	2.000 0,39	25.200 4,89	0 0,00	-25.200 -4,89
7671	Feuerwehr- und Bürgerhaus Lonsingen	200 0,04	750 0,15	2.000 0,39	9.980 1,94	0 0,00	-11.030 -2,14
7672	Dorfgemeinschaftshaus Upfingen	200 0,04	3.700 0,72	5.000 0,97	24.050 4,67	0 0,00	-25.150 -4,88
7673	Kommohaus Würtingen	7.700 1,50	26.050 5,06	11.000 2,14	54.200 10,53	0 0,00	-31.450 -6,11
7674	Bürgerhaus Ohnastetten	1.500 0,29	12.500 2,43	4.000 0,78	66.000 12,82	0 0,00	-56.000 -10,88
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	15.500 3,01	44.100 8,56	30.000 5,83	207.790 40,36	0 0,00	-178.190 -34,61
7710	Bauhof	422.300 82,02	0 0,00	315.000 61,18	107.300 20,84	0 0,00	0 0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	422.300 82,02	0 0,00	315.000 61,18	107.300 20,84	0 0,00	0 0,00
7800	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0 0,00	0 0,00	0 0,00	2.000 0,39	0 0,00	-2.000 -0,39
7850	Feldwege, Wirtschaftswege	0 0,00	0 0,00	0 0,00	8.500 1,65	0 0,00	-8.500 -1,65

HH-Querschnitt A Verwaltungshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Gruppierungsnummer:		10-17	061,20-27	40-47	50-68,84	70-76, 78-79	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Übrige Einnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf (Ein.-Ausg.)
1	2	3	4	5	6	7	8
78	Förderung der Land- und Fortwirtschaft	0 0,00	0 0,00	0 0,00	10.500 2,04	0 0,00	-10.500 -2,04
7900	Fremdenverkehr	8.500 1,65	0 0,00	0 0,00	31.700 6,16	0 0,00	-23.200 -4,51
7910	Postfiliale	14.000 2,72	0 0,00	25.000 4,86	1.300 0,25	0 0,00	-12.300 -2,39
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	22.500 4,37	0 0,00	25.000 4,86	33.000 6,41	0 0,00	-35.500 -6,89
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	556.250	46.950	371.000	535.640	0	-303.440
	pro Einwohner	108,03	9,12	72,05	104,03	0,00	-58,93
8100	Versorgungsunternehmen	0 0,00	120.100 23,32	0 0,00	0 0,00	0 0,00	120.100 23,32
81	Versorgungsunternehmen	0 0,00	120.100 23,32	0 0,00	0 0,00	0 0,00	120.100 23,32
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	557.000 108,18	0 0,00	200.000 38,84	255.900 49,70	0 0,00	101.100 19,63
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	557.000 108,18	0 0,00	200.000 38,84	255.900 49,70	0 0,00	101.100 19,63
8800	Allgemeines Grundvermögen	122.000 23,69	0 0,00	0 0,00	73.950 14,36	0 0,00	48.050 9,33
8810	Wohngebäude, Räume für Asylwerber	21.000 4,08	0 0,00	0 0,00	16.500 3,20	0 0,00	4.500 0,87
88	Allgemeines Grundvermögen	143.000 27,77	0 0,00	0 0,00	90.450 17,57	0 0,00	52.550 10,21
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	700.000	120.100	200.000	346.350	0	273.750
	pro Einwohner	135,95	23,32	38,84	67,27	0,00	53,17
0 - 8	SUMME	2.394.650	252.650	3.592.500	3.181.040	78.600	-4.204.840
	pro Einwohner	465,07	49,07	697,71	617,80	15,27	-816,63

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

		Gruppierungsnummer:	32-36	94-96	92,93,98,991	
Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereich	Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen	
1	2	3	4	5	6	
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	
	pro Einwohner	0,00	0,00	0,00	0,00	
1310	Feuerschutz, Feuerlöschwesen allgemein	7.500 1,46	0 0,00	6.000 1,17	0 0,00	
13	Feuerschutz	7.500 1,46	0 0,00	6.000 1,17	0 0,00	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7.500	0	6.000	0	
	pro Einwohner	1,46	0,00	1,17	0,00	
2150	Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Würtingen	0 0,00	50.000 9,71	0 0,00	0 0,00	
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderklassen	0 0,00	50.000 9,71	0 0,00	0 0,00	
2	Schulen	0	50.000	0	0	
	pro Einwohner	0,00	9,71	0,00	0,00	
4641	Tageseinrichtungen für Kinder	0 0,00	500 0,10	13.000 2,52	0 0,00	
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0 0,00	500 0,10	13.000 2,52	0 0,00	
4	Soziale Sicherung	0	500	13.000	0	
	pro Einwohner	0,00	0,10	2,52	0,00	
5610	Eigene Sportstätten, Mehrzweckhalle	0 0,00	36.000 6,99	0 0,00	0 0,00	
56	Eigene Sportstätten	0 0,00	36.000 6,99	0 0,00	0 0,00	
5800	Grünanlagen, Spielplätze, Wartehallen	0 0,00	5.000 0,97	0 0,00	0 0,00	
58	Park- und Gartenanlagen	0 0,00	5.000 0,97	0 0,00	0 0,00	
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	41.000	0	0	
	pro Einwohner	0,00	7,96	0,00	0,00	
6300	Gemeindestraßen	194.000 37,68	643.000 124,88	0 0,00	0 0,00	
63	Gemeindestraßen	194.000 37,68	643.000 124,88	0 0,00	0 0,00	
6700	Straßenbeleuchtung	286.000 55,54	695.000 134,98	0 0,00	0 0,00	
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	286.000 55,54	695.000 134,98	0 0,00	0 0,00	

HH-Querschnitt A Vermögenshaushalt

HH-Jahr 2017

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

		Gruppierungsnummer:			
		32-36	94-96	92,93,98,991	
Gliederungs Nr.	Aufgabenbereich	Objektbezogene Einnahmen des VmH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
1	2	3	4	5	6
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	480.000	1.338.000	0	0
	pro Einwohner	93,22	259,86	0,00	0,00
7250	Kompostierungsanlage	0 0,00	5.000 0,97	0 0,00	0 0,00
72	Abfallbeseitigung	0 0,00	5.000 0,97	0 0,00	0 0,00
7510	Bestattungswesen, Friedhöfe	0 0,00	10.000 1,94	0 0,00	0 0,00
75	Bestattungswesen	0 0,00	10.000 1,94	0 0,00	0 0,00
7710	Bauhof	0 0,00	0 0,00	22.400 4,35	0 0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0 0,00	0 0,00	22.400 4,35	0 0,00
7900	Fremdenverkehr	5.000 0,97	0 0,00	10.000 1,94	0 0,00
7970	Förderung des öffentlichen Nahverkehrs	0 0,00	30.000 5,83	0 0,00	0 0,00
7980	Breitbandverkabelung	615.000 119,44	768.000 149,16	0 0,00	928.000 180,23
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	620.000 120,41	798.000 154,98	10.000 1,94	928.000 180,23
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	620.000	813.000	32.400	928.000
	pro Einwohner	120,41	157,89	6,29	180,23
8550	Forstwirtschaftliche Unternehmen	0 0,00	11.000 2,14	0 0,00	0 0,00
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0 0,00	11.000 2,14	0 0,00	0 0,00
8800	Allgemeines Grundvermögen	350.000 67,97	0 0,00	30.000 5,83	0 0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	350.000 67,97	0 0,00	30.000 5,83	0 0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- u. Sondervermögen	350.000	11.000	30.000	0
	pro Einwohner	67,97	2,14	5,83	0,00
0 - 8	SUMME	1.457.500	2.253.500	81.400	928.000
	pro Einwohner	283,06	437,66	15,81	180,23

Gesamtplan
für das Haushaltsjahr
2 0 1 7

Gruppierungsübersicht

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen						
00	Realsteuern						
000	Grundsteuer A	34.000	6,60	34.000	6,60	33.804,58	6,57
001	Grundsteuer B	582.000	113,03	580.000	112,64	577.528,66	112,16
003	Gewerbsteuer	1.000.000	194,21	900.000	174,79	1.072.301,86	208,25
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftsteuern						
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.004.300	583,47	2.902.400	563,68	2.791.073,08	542,06
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	123.600	24,00	99.800	19,38	112.309,25	21,81
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	76.300	14,82	80.900	15,71	75.874,53	14,74
04	Schlüsselzuweisungen						
041	vom Land	2.168.900	421,23	2.090.500	406,00	1.889.179,30	366,90
05	Bedarfszuweisungen						
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen						
07	Allgemeine Umlagen						
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	241.600	46,92	234.200	45,48	223.221,00	43,35
	Summe Hauptgruppe	7.230.700	1.404,29	6.921.800	1.344,30	6.775.292,26	1.315,85
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
10-12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	436.700	84,81	417.800	81,14	393.777,61	76,48
13-15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	813.250	157,94	711.750	138,23	694.289,98	134,84
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
161	vom Land	4.800	0,93	3.800	0,74	1.756,52	0,34
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	19.000	3,69	19.000	3,69	17.000,04	3,30
165	von kommunalen Sonderrechnungen	160.000	31,07	169.800	32,98	169.985,80	33,01
168	von übrigen Bereichen	4.100	0,80	4.100	0,80	4.903,92	0,95
169	Innere Verrechnungen aus Verwaltungshaushalt	381.300	74,05	390.900	75,92	321.445,72	62,43
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
171	vom Land	567.900	110,29	520.900	101,17	528.301,45	102,60
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000	0,19	1.000	0,19	1.000,00	0,19
177	von privaten Unternehmen	2.100	0,41	2.100	0,41	888,80	0,17
178	von übrigen Bereichen	4.500	0,87	84.250	16,36	8.729,08	1,70
	Summe Hauptgruppe	2.394.650	465,07	2.325.400	451,62	2.142.078,92	416,02
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen						
205-207	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	8.000	1,55	5.000	0,97	17.336,99	3,37
21-22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen u. a. Beteiligungen, Konzessionsabgaben	120.250	23,35	130.200	25,29	109.173,27	21,20
23	Schuldendiensthilfen						
26	Weitere Finanzeinnahmen	22.000	4,27	21.700	4,21	19.618,28	3,81
27	Kalkulatorische Einnahmen	823.790	159,99	718.750	139,59	702.230,30	136,38
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt						
	Summe Hauptgruppe	974.040	189,17	875.650	170,06	848.358,84	164,76
	Summe Einnahmen VwH	10.599.390	2.058,53	10.122.850	1.965,98	9.765.730,02	1.896,63

Gruppierungsübersicht

Einnahmen

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
3	Einnahmen des VmH						
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt						
300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	118.610	23,04	130.250	25,30	255.475,28	49,62
31	Entnahmen aus Rücklagen						
310	Entnahmen aus allgemeiner Rücklage	400.130	77,71	437.100	84,89	0,00	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen						
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	350.000	67,97	286.000	55,54	411.773,50	79,97
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0	0,00	165.334,32	32,11
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
361	vom Land	972.500	188,87	560.000	108,76	345.080,00	67,02
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	2.387,50	0,46
365-367	von öffentlichen Sonderrechnungen und unternehmerischen Bereichen	0	0,00	0	0,00	49.805,22	9,67
368	von übrigen Bereichen	135.000	26,22	16.100	3,13	68.312,74	13,27
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldungen						
37*1	Einnahmen aus Krediten (ohne Umschuldungen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3761	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	463.460	90,01	523.250	101,62	1.032.000,00	200,43
37*2	Einnahmen für Umschuldungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe Hauptgruppe	2.439.700	473,82	1.952.700	379,24	2.330.168,56	452,55
	Summe Einnahmen VmH	2.439.700	473,82	1.952.700	379,24	2.330.168,56	452,55
	Gesamteinnahmen	13.039.090	2.532,35	12.075.550	2.345,22	12.095.898,58	2.349,17

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
4	Personalausgaben						
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	84.000	16,31	106.000	20,59	82.186,97	15,96
41	Besoldung, Entgelte	2.638.100	512,35	2.296.900	446,09	2.220.300,31	431,21
42 - 43	Versorgungsbezüge, Beiträge zu Versorgungskassen	343.800	66,77	294.700	57,23	320.684,91	62,28
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
444	Beschäftigte	503.600	97,81	418.000	81,18	397.553,11	77,21
45	Beihilfen und Unterstützungen	23.000	4,47	23.000	4,47	33.115,00	6,43
	Summe Hauptgruppe	3.592.500	697,71	3.138.600	609,56	3.053.840,30	593,09
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	376.100	73,04	431.300	83,76	476.131,95	92,47
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	41.850	8,13	73.500	14,27	40.570,81	7,88
53	Mieten und Pachten	30.100	5,85	29.300	5,69	27.691,91	5,38
54	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	328.600	63,82	371.300	72,11	358.748,12	69,67
55	Haltung von Fahrzeugen	40.500	7,87	33.800	6,56	52.092,52	10,12
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	29.100	5,65	34.400	6,68	31.930,53	6,20
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	722.400	140,30	730.400	141,85	619.008,65	120,22
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	314.050	60,99	317.850	61,73	329.771,58	64,05
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
670	an Bund	1.200	0,23	1.200	0,23	1.150,17	0,22
671	an Land	66.000	12,82	62.000	12,04	65.462,54	12,71
672	an Gemeinden und Gemeindeverbänden	6.900	1,34	9.500	1,85	6.249,19	1,21
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	135.000	26,22	135.000	26,22	143.370,00	27,84
678	an übrige Bereiche	4.200	0,82	4.200	0,82	4.047,17	0,79
679	Innere Verrechnungen	381.300	74,05	390.900	75,92	321.445,72	62,43
68	Kalkulatorische Kosten	823.790	159,99	718.750	139,59	702.230,30	136,38
	Summe Hauptgruppe	3.301.090	641,11	3.343.400	649,33	3.179.901,16	617,58
7	Zuweisungen und Zuschüsse						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	52.700	10,23	49.900	9,69	42.335,40	8,22
71	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
711	an Land	0	0,00	0	0,00	2.187,75	0,42
712	an Gemeinden und Gemeindeverbänden	20.000	3,88	20.000	3,88	35.203,42	6,84
715-716	an kommunale und sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	1.000	0,19	671,88	0,13
718	an übrige Bereiche	5.900	1,15	5.900	1,15	5.464,25	1,06
72	Schuldendiensthilfen						
	Summe Hauptgruppe	78.600	15,27	76.800	14,92	85.862,70	16,68

Gruppierungsübersicht

Ausgaben

Einwohner: 5.149

Beträge in Euro

Grupp-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2017		Ansatz 2016		Rechnungserg. 2015	
		absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.	absolut	pro Einw.
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben						
808	an übrige Bereiche	42.000	8,16	39.400	7,65	30.857,73	5,99
81	Steuerbeteiligungen						
810	Gewerbesteuerumlage	202.900	39,41	182.600	35,46	202.257,61	39,28
82	Allgemeine Zuweisungen						
83	Allgemeine Umlagen						
831	an Land	1.344.100	261,04	1.277.500	248,11	1.164.490,20	226,16
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.917.090	372,32	1.931.300	375,08	1.780.526,32	345,80
84	Weitere Finanzausgaben	2.500	0,49	3.000	0,58	12.518,72	2,43
86	Zuführungen						
860	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	118.610	23,04	130.250	25,30	255.475,28	49,62
	Summe Hauptgruppe	3.627.200	704,45	3.564.050	692,18	3.446.125,86	669,28
	Summe Ausgaben VwH	10.599.390	2.058,53	10.122.850	1.965,98	9.765.730,02	1.896,63
9	Ausgaben des VmH						
90	Zuführungen zum VwH						
91	Zuführungen an Rücklagen						
910	Zuführung an allgemeine Rücklage	0	0,00	0	0,00	592.827,98	115,13
92	Gewährung von Darlehen						
93	Vermögenserwerb						
932-933	Erwerb von Grundstücken	30.000	5,83	200.000	38,84	186.558,01	36,23
935-936	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	51.400	9,98	395.700	76,85	13.159,90	2,56
94 - 96	Baumaßnahmen	2.253.500	437,66	1.254.000	243,54	1.371.130,59	266,29
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschließlich Umschuldung						
97*1	Ordentliche Tilgungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9761	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	69.300	13,46	69.300	13,46	38.213,32	7,42
9771	an private Unternehmen	35.500	6,89	33.700	6,54	32.280,76	6,27
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
980	an Bund	0	0,00	0	0,00	95.998,00	18,64
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
99	Sonstige Ausgaben des VmH						
	Summe Hauptgruppe	2.439.700	473,82	1.952.700	379,24	2.330.168,56	452,55
	Summe Ausgaben VmH	2.439.700	473,82	1.952.700	379,24	2.330.168,56	452,55
	Gesamtausgaben	13.039.090	2.532,35	12.075.550	2.345,22	12.095.898,58	2.349,17

Gesamtplan
für das Haushaltsjahr
2 0 1 7

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht

Beträge in Euro

Nr. Bezeichnung	2017
A. Finanzierungssaldo	
1. Gesamteinnahmen	13.039.090
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	863.590
3. Differenz (Nr. 1. - 2.)	12.175.500
4. Gesamtausgaben	13.039.090
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	104.800
6. Differenz (Nr. 4. - 5.)	12.934.290
7. Saldo (Nr. 3 - 6)	- 758.790
B. Besondere Finanzierungsvorgänge	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	400.130
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	0
9.3 Differenz	400.130
10.1 Einnahmen aus Krediten	463.460
10.2 Tilgung von Krediten	104.800
10.3 Differenz	358.660
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0
11.3 Differenz	0
12. Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)	758.790
C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt	
13.1 Einnahmen	463.460
13.2 Tilgung	104.800
13.3 Saldo	358.660